

Nordic-Arena-Notschrei e.V.

Landratsamt Lörrach
z.Hdn. Frau Landrätin Marion Dammann
Palmstraße 3
79539 Lörrach
via E-Mail an: marion.dammann@loerrach-landkreis.de

Oberried, 8. April 2020

Unterstützung zur Erweiterung der Nordic Arena

Sehr geehrte Frau Landrätin,

vor vier Jahren ist der Vorstand des Trägervereins Schwarzwald Nordic Center Notschrei e.V. (jetzt: Verein Nordic Arena Notschrei e.V.) auf den Landkreis Lörrach sowie die Stadt Freiburg und den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald mit der Bitte um eine temporäre finanzielle Unterstützung für den Betrieb der Vereinsanlage zugekommen. Unserer Bitte haben die drei großen Gebietskörperschaften entsprochen, wofür wir uns im Namen der Mitglieder und des Vorstandes noch einmal bedanken möchten. Diese Förderzusage läuft mit dem Jahr 2020 aus.

Wir hatten Ihnen damals zugesagt, dass wir uns in der Zeit Ihrer Unterstützung um zusätzliche anderweitige Finanzierungsquellen kümmern werden. Seit Ende 2019 ist die Nordic Arena Bundesstützpunkt für nordischen Skisport und Parasport Nordisch. Diese Konstellation als „Doppelstützpunkt“ ist in Deutschland einmalig. Neben den damit verbundenen Bundesmitteln für die Trainingsstätten-sicherung konnten wir durch zusätzliche Sponsoren erreichen, dass die Finanzierung der Betriebsmittel für die Nordic Arena künftig auch ohne Ihre Unterstützung gesichert sein wird.

Teil unserer Besprechungen war es auch, die Nordic Arena für Spitzen-, Leistungs-, Para- und Breitensport zukunftsfähig zu machen. Dazu haben wir die beigefügten Pläne zusammen mit den maßgebenden Akteuren der nordischen Sportarten von einem Ingenieurbüro entwickeln lassen. Die Gesamtkosten für den Ausbau belaufen sich nach Kostenschätzungen vom Juli 2019, die auch heute noch Gültigkeit haben, auf ca. 3 Mio. Euro. Das Land Baden-Württemberg hat bereits eine Förderzusage in Höhe von 40 % erteilt. Die Förderung durch den Bund wurde in Aussicht gestellt. Jetzt gilt es, den Eigenanteil von ca. 900.000 Euro aufzubringen.

Die Pläne hatten wir am 12. Januar 2020 im Rahmen eines Besuchs am Standort den Kreistagsvertretern der beiden Landkreise sowie den Vertretern der Fraktionen im Gemeinderat der Stadt Freiburg und bei einem vorherigen Termin Herrn Bürgermeister Breiter von der Stadt Freiburg vorgestellt.



SCHWARZWALD
NORDIC-CENTER
NOTSCHREI

Geschäftsstelle

Bürgermeisteramt
Oberried, Klosterplatz 4,
79254 Oberried
Tel.: +49(7661)9305-0
Fax: +49(7661)9385-88
Mail:
gemeinde@oberried.de

Geschäftsführender Vorstand

Bürgermeister Oberried
Klaus Vosberg,
Bürgermeister Todtnau
Andreas Wießner,
Georg Behringer,
Andreas Klausner,

Mitglieder (Körperschaften)

Landkreis Breisgau-
Hochschwarzwald
Landkreis Lörrach
Stadt Todtnau
Gemeinde Oberried
Gemeinde Feldberg
Gemeinde Kirchzarten
Gemeinde Münstertal
GVV Schönau

Konto-Nr. 18260778,
BLZ 68052863, Sparkasse
Schönau-Todtnau
IBAN Nummer:
DE1568052863001826077
8
SWIFT-BIC:
SOLADES1SCH

Eingetragen beim
Amtsgericht Schönau

Premium-Sponsoren



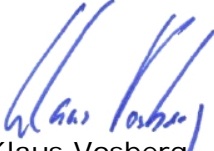
Unsere Überlegungen zur Finanzierung zielen darauf ab, dass der erwartete Eigenanteil zu 50 % durch die drei großen Gebietskörperschaften in Form eines einmaligen Zuschusses oder über die Dauer von fünf Jahren in Höhe von insgesamt jeweils 150.000 Euro aufgebracht wird. Die dann noch fehlenden 450.000 Euro wollen wir durch die Trägerkommunen der Nordic Arena sowie durch investive Mittel des Vereins aufbringen. Ziel ist es, die Nordic Arena zu einer zukunftsfähigen ganzjährigen Sportanlage weiter zu entwickeln. Dies unter anderem auch deshalb, damit die Anlage ihren jetzt schon weit über Baden-Württemberg hinaus reichenden besonderen Stellenwert erhalten und ausbauen kann.

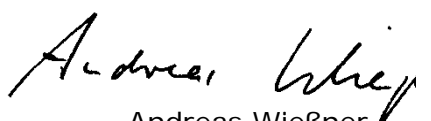
Sehr geehrte Frau Landrätin,


einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten am Notschrei und die sportlichen Erfolge der Athleten, die dort trainieren, gibt Ihnen die beigefügte Aufstellung. Das Nordic Center ist bereits jetzt nicht nur für den Spitzensport, sondern auch für den Breitensport - und hier insbesondere für Kinder und Jugendliche - eine besondere Sportanlage in unserer Region. Dass Breiten-, Para- und Spitzensport auf einer Anlage, die „doppelter“ Bundesstützpunkt ist, zeitgleich trainieren, dürfte einmalig sein. Damit dies so bleibt ist Ihre Unterstützung bei den anstehenden Investitionen notwendig.

Unser Ziel ist es, die Maßnahme im Jahr 2021 zu realisieren. Gerne sind wir bereit, von Seiten des Vereins Nordic Arena e.V. den Standort und die geplanten Maßnahmen in Ihren Gremien vorzustellen. Wir würden uns über eine Förderzusage bis zum Sommer 2020 sehr freuen. Damit könnten wir auch dem Bund ein klares Zeichen aus der Region zum Ausbau des Nordic Center geben.

Bis dahin danken wir Ihnen für Ihre Verbundenheit und verbleiben mit freundlichem Gruß


Klaus Vosberg
1. Vorsitzender


Andreas Wießner
2. Vorsitzender
NORDIC-ARENA-NOTSCHREI E.V.


Gündolf Fleischer
Präsident

Anlagen:

PowerPoint Präsentation vom 12.01.2020,
Statistische Zahlen des Vereins 2019/2020
Kostenschätzung (1. Fortschreibung)
Erläuterungsbericht zur Vorplanung
Sportfachliche Stellungnahme Investitionsantrag Nordic-Center Notschrei



Regionales
Kompetenzzentrum
NORDIC.SPORT.NATUR

Prof. Dr. R. Roth – AG Standortentwicklung



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

**BUNDESSTÜTZPUNKT
PARA SKI NORDISCH**



**BUNDESSTÜTZPUNKT
BIATHLON UND SKI NORDISCH**

12.01.2020



SCHWARZWALD
NORDIC-CENTER
NOTSCHREI

DSV[®]
DEUTSCHER SKIVERBAND
BUNDESSTÜTZPUNKT
BIATHLON UND SKI NORDISCH

Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany
BUNDESSTÜTZPUNKT
PARA SKI NORDISCH

Regionales
Kompetenzzentrum
NORDIC.SPORT.NATUR

R. Roth – AG Standortentwicklung



Regionales
Kompetenzzentrum
NORDIC.SPORT.NATUR

R. Roth – AG Standortentwicklung



Regionales
Kompetenzzentrum
NORDIC.SPORT.NATUR

R. Roth – AG Standortentwicklung

Rahmen	3
Nordic Arena	5
Loipenverein	7
Planungen	9
Weiteres Vorgehen	17

STRATEGISCHER RAHMEN AG STANDORTENTWICKLUNG





SCHWARZWALD
NORDIC-CENTER
NOTSCHREI

Dachmarke

SCHWARZWALD
NORDIC-ARENA
NOTSCHREI

Trainings- und
Wettkampfstützpunkt

Verein
Nordic-Arena
Notschrei e.V.

SCHWARZWALD
LOIPENZENTRUM
NOTSCHREI

Loipenverein

Verein
Notschrei
Loipe e.V.

DSV
DEUTSCHER SKIVERBAND

BUNDESSTÜTZPUNKT
BIATHLON UND SKI NORDISCH

Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

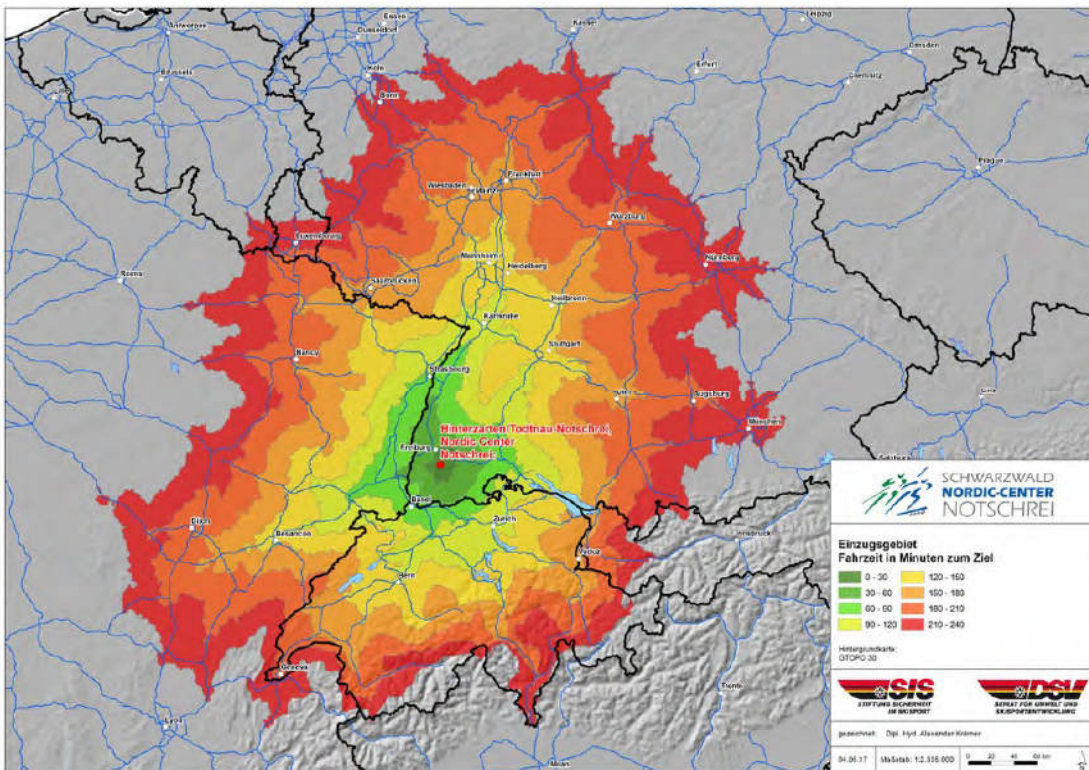
BUNDESSTÜTZPUNKT
PARA SKI NORDISCH

SCHWARZWALD
NORDIC-SCHULE
NOTSCHREI

Nordic Schule

Loipenhaus
Gastronomie
Unterkunft

Service
Center



In **90min Fahrtzeit** erreichen uns **2,3 Millionen Menschen!**

2/3 der Nutzer aus dem Umland Freiburg



*Wir sind das führende Nordische Zentrum in Baden-Württemberg. Mit dem schneesicheren Loipen- und Biathlonzentrum, dem Loipenhaus, dem Bergstüble, der Nordic Schule und dem Verleih liefern wir **alles was der Trainierende und der Gast braucht aus einer Hand.***

*Die kundengetriebene **qualitative Weiterentwicklung** dieser Strukturen, eine Verbesserung der **Servicequalität** und der **wirtschaftlichen Tragfähigkeit** stehen als Entwicklungsziele im Vordergrund.*

Quelle: Entwicklungsplan NCN 2020

SCHWARZWALD
NORDIC-ARENA
NOTSCHREI

DSV[®]
DEUTSCHER SKIVERBAND
BUNDESSTÜTZPUNKT
BIATHLON UND SKI NORDISCH

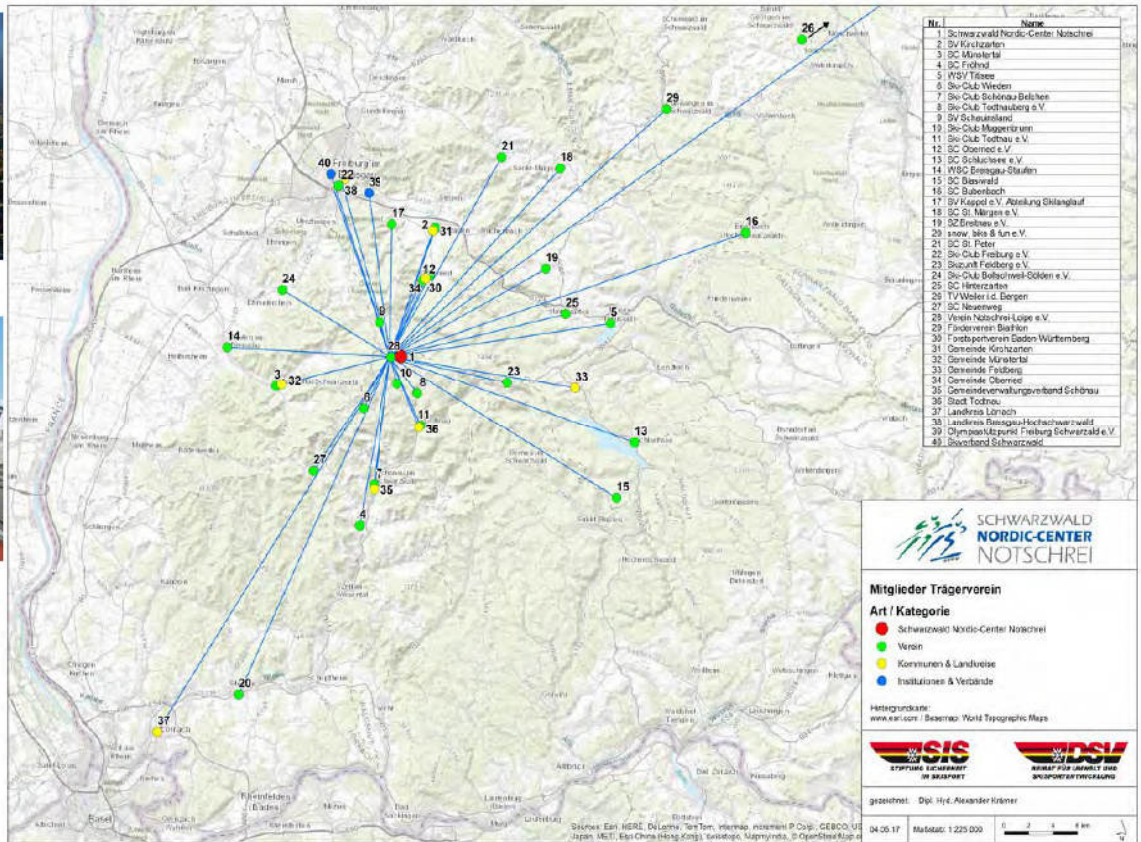

Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany
BUNDESSTÜTZPUNKT
PARA SKI NORDISCH





Die optimale Betreuung unserer Sportlerinnen und Sportler am Bundesstützpunkt, egal welchen Alters, Handicaps und Kaders, hat erste Priorität für das Trainingszentrum. Ziel unserer gemeinsamen Arbeit ist es den Notschrei als den Bundesstützpunkt Ski Nordisch / Biathlon in Deutschland mit hervorragenden Trainingsvoraussetzungen und einem "erfolgreichen" Trainerteam zu etablieren und zu entwickeln. Dabei soll möglichst viel Nachwuchs dem Sport zugeführt werden.

Quelle: Entwicklungsplan NCN 2020



OLYMPIASTÜTZPUNKT
ganz weit oben
FREIBURG-SCHWARZWALD



2-facher
Bronzemedallengewinner
bei Olympia

Weltmeister (Sprint)

3-facher Vize-Weltmeister
(Staffel, Mixed-Staffel)



Staffel-Vizeweltmeister

Staffel-
Juniorenweltmeister



Goldmedallengewinner
Paralympic Biathlon 2019

4x Goldmedaillen bei
Weltmeisterschaften



Teilnahmen Olympische
Spiele / Olympische
Jugendspiele /
Europaspiele



IBU-Cup-Gesamtwertung 2019 4.



Training

Ganzjährig an 5 Tagen Training

Langlauf: ca. 100 Sportler, davon 19 Kaderläufer 10 Trainer ehrenamtlich

Erfolge der Skilangläufer Schüler, Jugend am Nordic Center Notschrei

TOP 6 in Deutschland 7 Louisa Haag, Amelie Wehrle, Matteo Lewe, Valentin Haag, Leoni Maier,
Cosima Günter, Luca Wehrle

Top 10 in Deutschland 3 Luis Braun, Emil Schmidt, Sven Kolb

Biathlon ca. 47 Sportler davon 13 Kaderläufer 8 Trainer

Interdisziplinäre Zusammenarbeit Biathlon Langlauf.

Erfolge der Biathleten am Nordic Center Notschrei 2018-2019

Schüler:

Platz 1 in der Gesamtwertung des deutschen Schülercups S14
Platz 10 in der Gesamtwertung des deutschen Schülercups S14
Platz 7 in der Gesamtwertung des deutschen Schülercups S14
Platz 2 in der Gesamtwertung des deutschen Schülercups S13
Platz 3 in der Gesamtwertung des deutschen Schülercups S13

Nils Gutmann
Jannis Dold
Dana Horngacher
Finn Zurnieden
Maximilian Schneider

Jugend:

Platz 1 in der Gesamtwertung Deutschlandpokal J 16
Platz 2 in der Gesamtwertung Deutschlandpokal J 16
Platz 2 in der Gesamtwertung Deutschlandpokal J 16
Platz 12 in der Gesamtwertung Deutschlandpokal J 16
Platz 2 in der Gesamtwertung Deutschlandpokal J 16
Platz 2 in der Gesamtwertung Deutschlandpokal J 17
Platz 4 in der Gesamtwertung Deutschlandpokal J 17

Fabian Kaskel
Diogo Martins
Sophia Weiß
Carina Gutmann
Diogo Martins
Elias Asal
Nicola Lange

Deutscher Vize-Jugendmeister (Staffel J16/17)
Deutsche Meisterin J16 (Sprint und Einzel)
Deutscher Meister J16 (Einzel)
Deutscher Vize-Meister J16 (Einzel)

Elias Asal, Fabian Kaskel
Carina Gutmann
Diogo Martins
Fabian Kaskel





Je Wintersaison

> 118 Trainingstage > 30 Wettkampftage

> 110 Loipenbetriebstage Gesamtgebiet

> 10 000 Stunden ehrenamtlicher Helfer

> 6800 Trainingstage

SCHWARZWALD
NORDIC-ARENA
NOTSCHREI

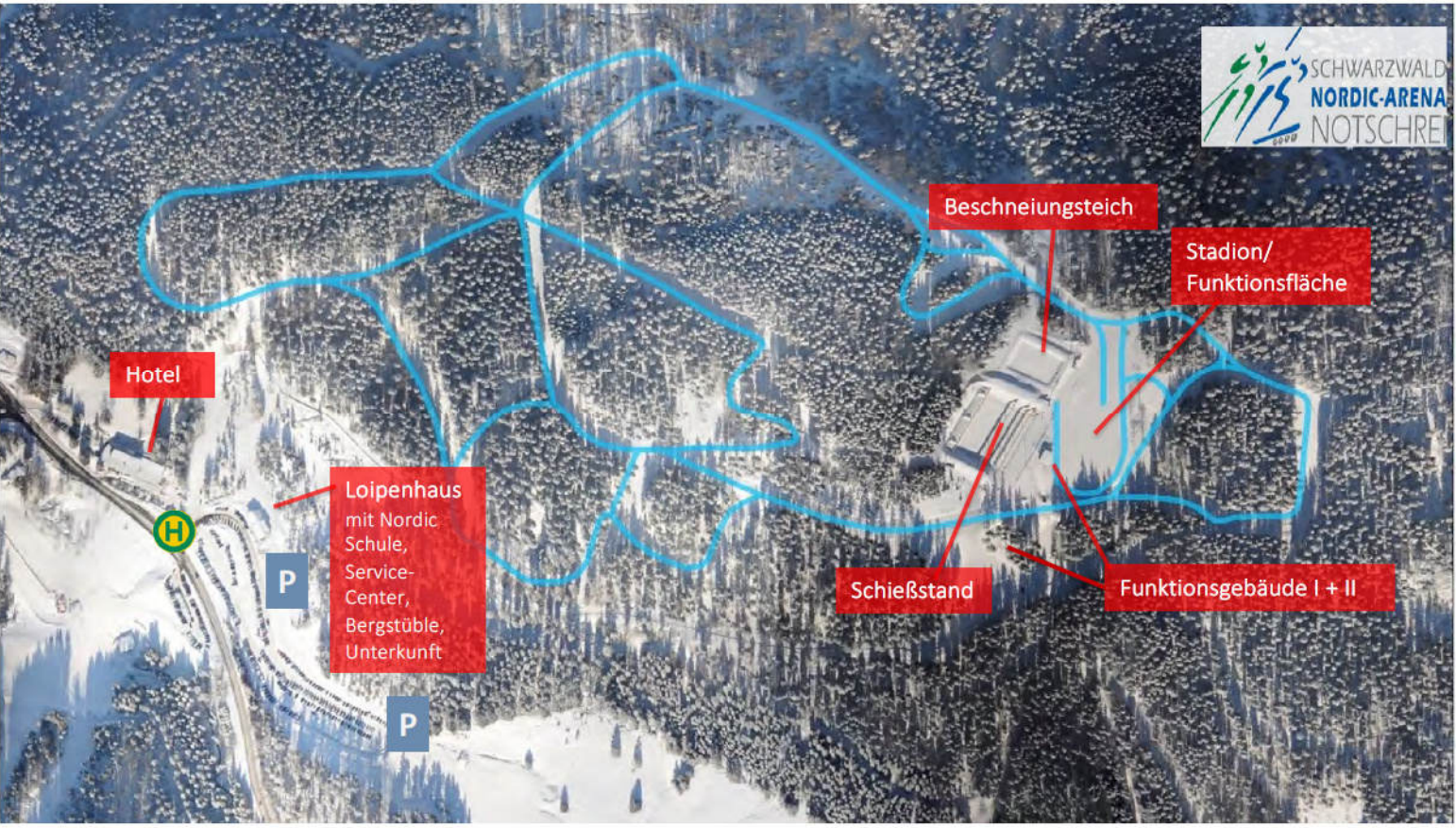


©Stefan Asal

©Stefan Asal

 SCHWARZWALD
NORDIC-ARENA
NOTSCHREI





Hotel

Loipenhaus
mit Nordic
Schule,
Service-
Center,
Bergstüble,
Unterkunft

Beschneungsteich

Stadion/
Funktionsfläche

Schießstand

Funktionsgebäude I + II

P

P

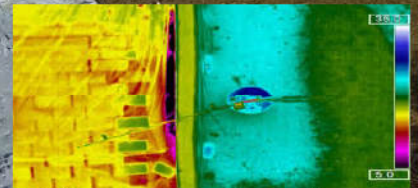
H

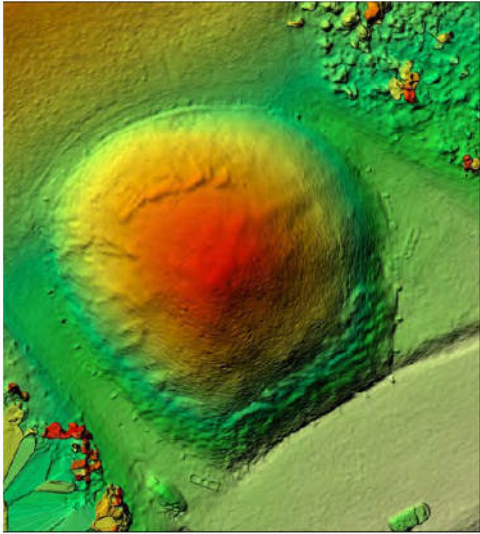


Übersommerung Schneedepot

conservation effect: only 20% of snow volume loss

Snow conservation for cross country skiing:
DSV-Stützpunkt Notschrei, Ruhpolding, Oberhof...

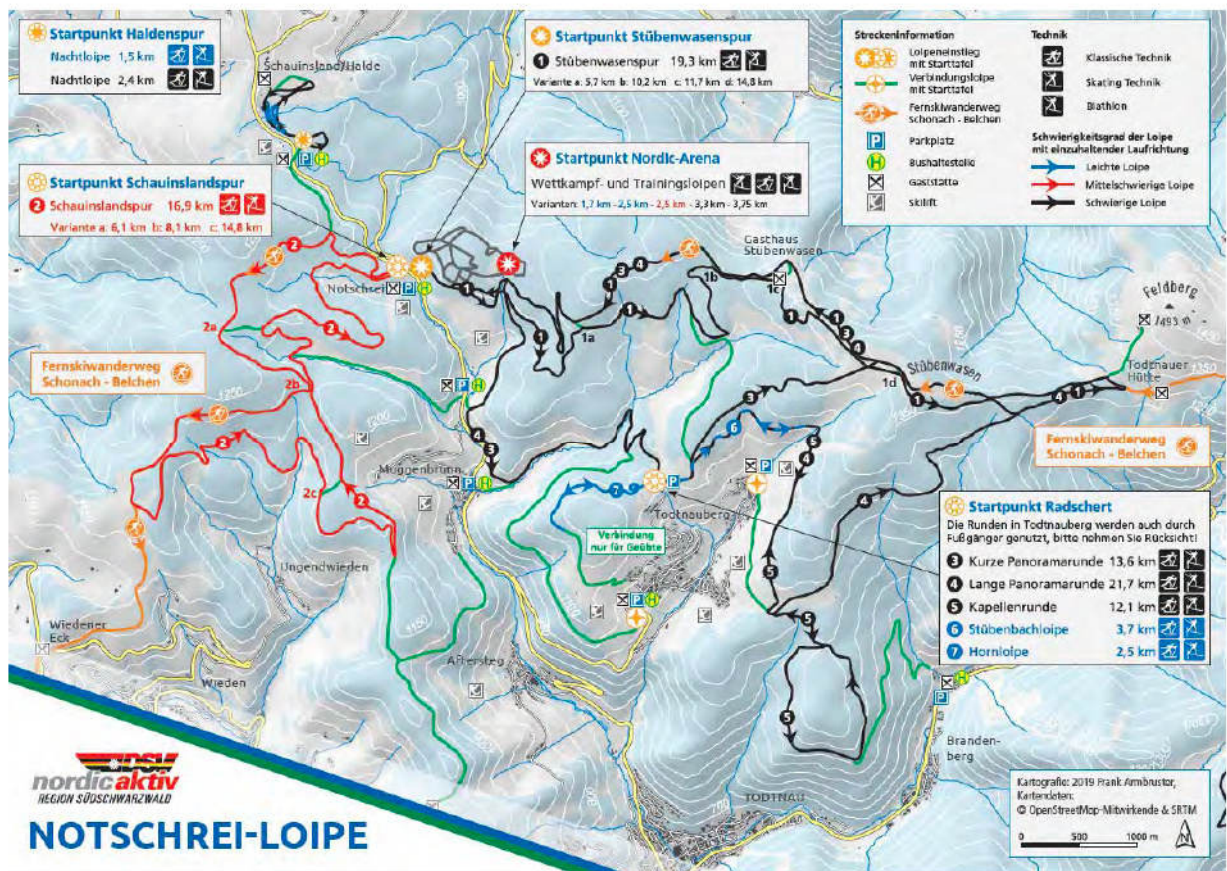




 SCHWARZWALD
LOIPENZENTRUM
NOTSCHREI



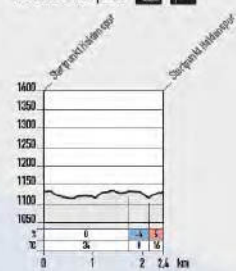
seit 1975



Schauinslandspur



Haldenspur



Stübenwasenspur



TC: Gesamtanstieg (m)
Summe der Höhenmeter
aller Steigungen
HD: Höhendifferenz (m)
Differenz zwischen
höchstem und
niedrigstem Punkt
‰ Steigung/Gefälle (%)

Leipziger	Länge (km)	TC (m)	HD (m)
Haldenspur kurz	2,5	30	16
Haldenspur lang	2,4	50	20
Haldenspur mittel	3,0	46	18
Schauinslandspur	16,9	435	147
a	6,1	152	104
b	8,1	211	120
c	14,0	391	147
Stübenwasenspur	19,3	532	274
a	5,7	158	91
b	10,2	256	135
c	11,7	300	153
d	14,0	406	255

FOLGEN SIE BITTE
DIESEN SCHILDERN



NOTFALLNUMMER
DER BERGWACHT

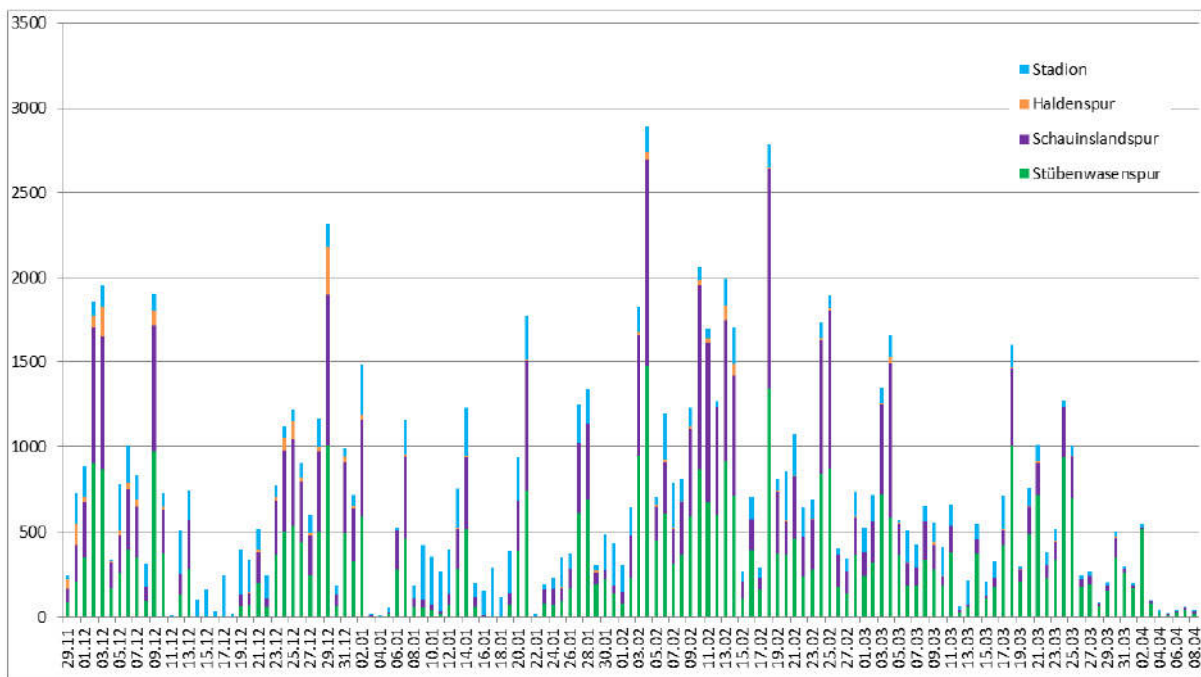
112

Rettungsindex auf den
Schildern: Teilen Sie
den Rettungskräften
Ihren Standort mit!

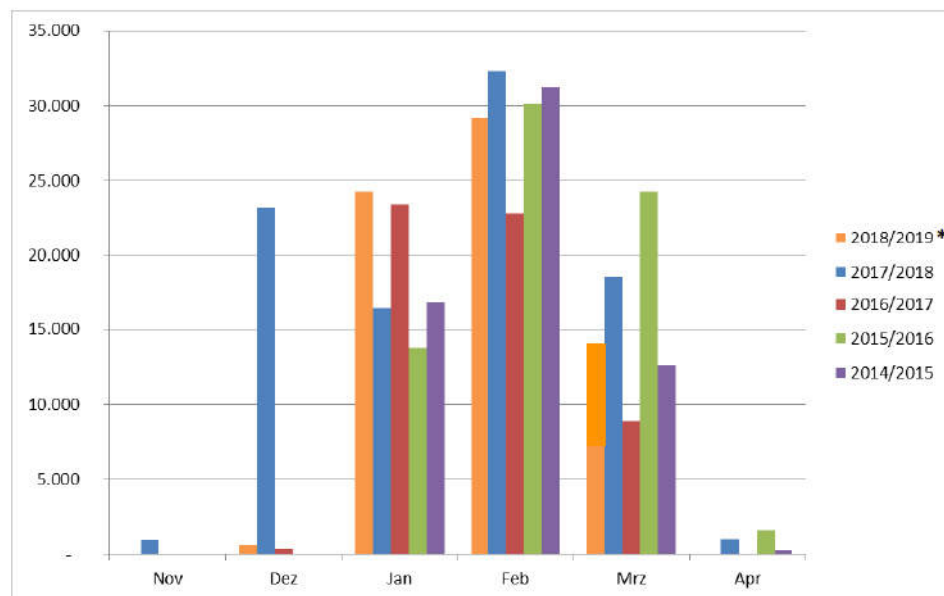
+ NS 0101

Die Nutzung der Strecken
und Einrichtungen des Zent-
rums erfolgt auf eigene Ge-
fahr. Es wird vorausgesetzt,
dass Sie die gesundheitli-
chen Voraussetzungen zum
Ausüben der sportlichen
Tätigkeiten mitbringen. Der
Betreiber und der Deutsche
Skiverband übernehmen
dafür keine Haftung.

Nutzer (Tagessumme) pro Loipe Winter 2017/2018 (29. November bis 8. April)



Nutzer (Monatssumme) pro Loipe zwischen Saison 2014/2015 und 2018/2019

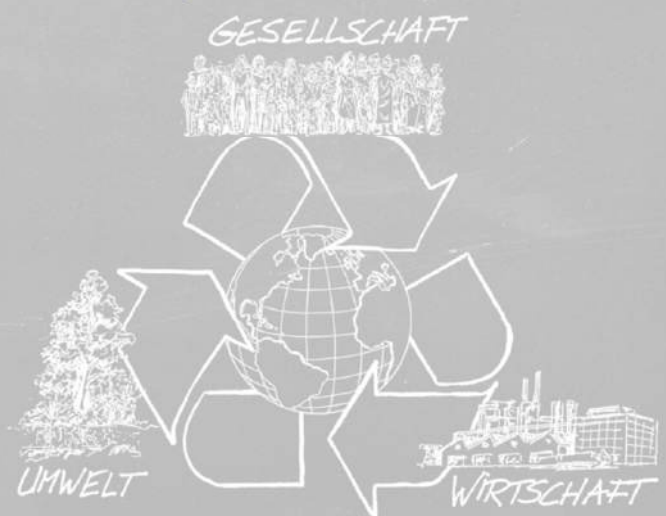


*vorläufige Auswertung vor Saisonende

Nachhaltigkeit AG Standortentwicklung

Transparenz, Verantwortung und Verbindlichkeit

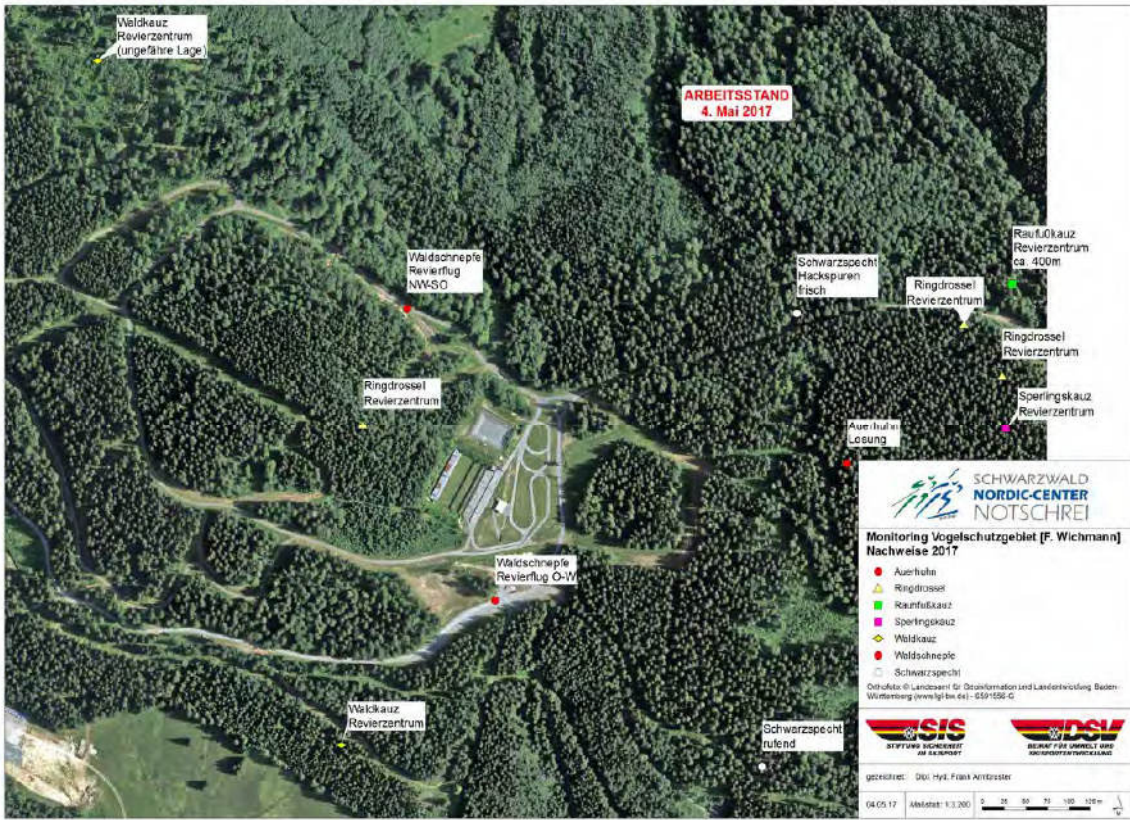
- Besucherlenkung im naturnahen Raum
- Langlauf impliziert hohe Gesundheits- und Sozialleistungen
- Projektentscheidung auf der Basis von Kosten-Nutzen-Analyse unter Einhaltung ökologische Rahmenvorgaben
- BNE Projekt – Ausserschulischer Lernort
- ÖV Konzept / Mitfahrangebote
- Regionaler Kernleistungsträger
- Effizienz und Suffizienz
- Geringe Kosten / Keine Gewinnerzielung
- Neuer Pistenbully - PB 100 SCR (90% Emmissionsreduktion)











ARBEITSSTAND
4. Mai 2017

SCHWARZWALD NORDIC-CENTER NOTSCHREI

Monitoring Vogelschutzgebiet [F. Wichmann]
Nachweise 2017

- Auerhahn
- ▲ Ringdrossel
- Raufußkauz
- Sperlingskauz
- ◆ Waldkauz
- Waldschnepfe
- Schwarzspecht
- Schwarzspecht rufend

© 2017/18 © Landesamt für Ornithologie und Landschaftsplanung Baden-Württemberg (www.lfo-bw.de) - 030/1554-0

SIS STIFTUNG SCHWARZWALD AM SCHNITZSTADT

NSU NORDIC CENTER SCHWARZWALD

gezeichnet: Dipl. Hyd. Frank Artstößer

04.05.17 Maßstab: 1:3.200

0 25 50 75 100 125m





227 ticket2nature-
NATURSPORTCAMPS
 insgesamt **6320** Schüler,

55 Partner- und Projekt Schulen

Gesamt **12.480** CAMPSTUNDEN

65% im Sommer

35% im Winter

ticket2nature-TAGESTOUREN / Saison
100 Paar Schneeschuhe im Verleih, circa **2.900** Personen
 pro Jahr, davon **1.900** Personen in angebotenen Führungen mit ausgebildeten Naturpark-Rangern

MATERIAL IM EINSATZ x30

- Winterschlafsäcke, Isomatten, Sonden, Schaufeln, Schneesägen, Stirnlampen, Langlaufski, BackCountry-Ski, Schneeschuhe, Teleskopstöcke, MTB, Helme, Radhandschuhe, Slacklines, Klettergurte, Kletterseile, Karabiner, Expressen, Sicherungsgeräte, Kletterhelme, Rucksäcke, Zelte, Japansägen, GPS, Kartenmaterial, Kompass

Seit **3** JAHREN
BEHINDERTEN-SKIFREIZEITEN
 körperlich oder geistig
 beeinträchtigte Kinder und Jugendliche



SCHWARZWALD
NORDIC-CENTER
NOTSCHREI



wo stehen wir heute ?

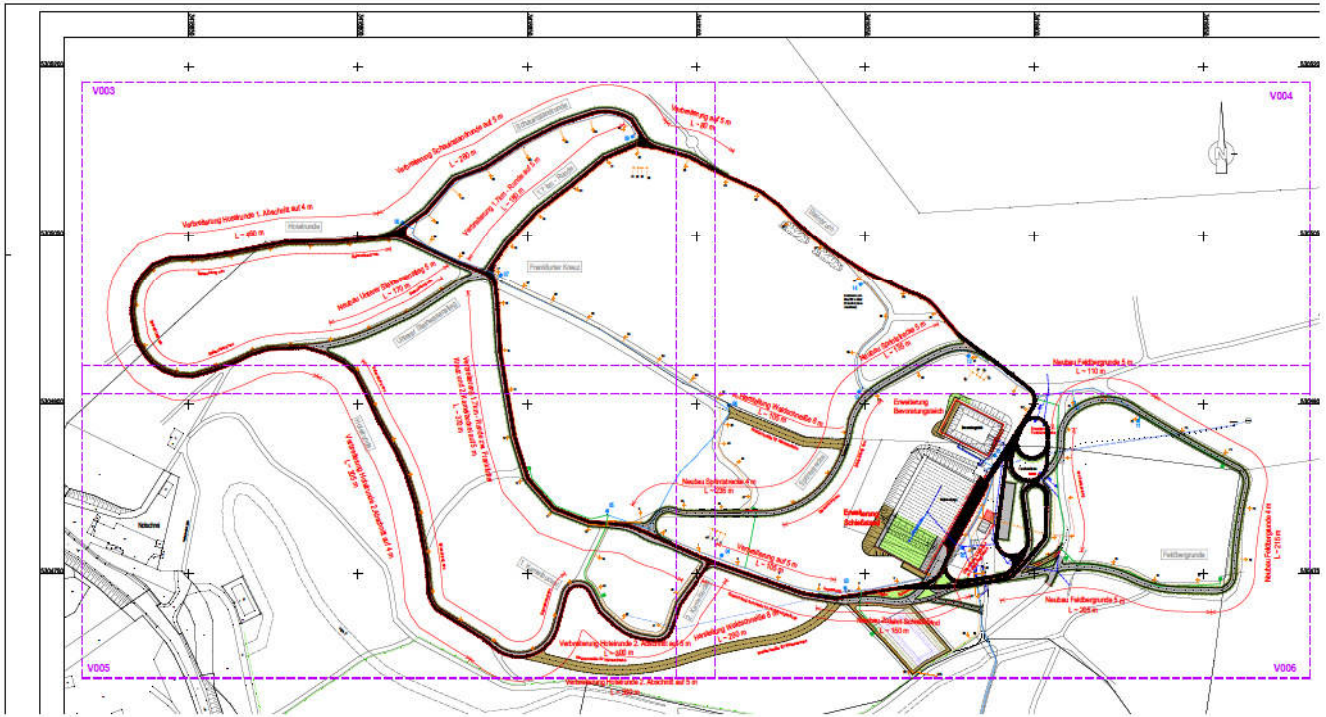
Herzlichen Dank für ihre Unterstützung

- 1 Alle Maßnahmen – wie avisiert - umgesetzt
- 2 Trainings- Betriebsmittel gesichert
- 3 Sponsoren-Konzept entwickelt und umgesetzt
- 4 Entsprechende Einnahmen durch eigene Veranstaltungen
- 5 Partnerschaft mit Verbänden

Dringend notwendige Planungen zur Zukunftssicherung
Antrag gestellt Bund/Land/DSV
Alle Maßnahmen im Bestand – keine Neuerschließungen

- 1 Nachhaltiges Schneemanagement - klimafit
- 2 IBU – Zertifizierung
- 3 Adaption Paralympic – Inklusion /demogaphiefest
- 4 Modernisierung im Bereich Organisationsflächen
- 5 Eigenanteil - Finanzierungsunterstützung durch die Kreise/Stadt/Kommunen wichtig

Nachhaltige Entwicklungsplanung
Nordic Arena
2021/2022



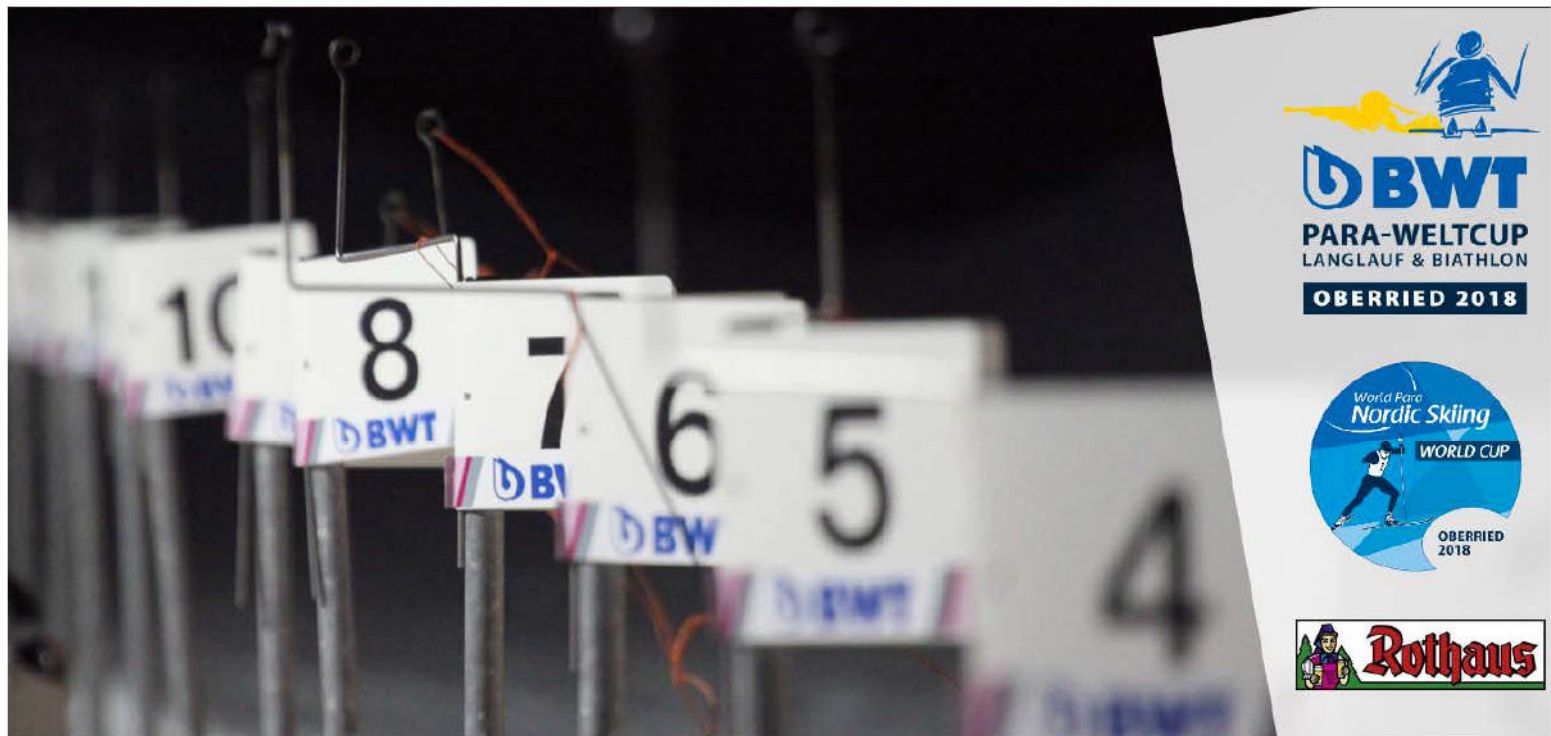
Investitionen

Notwenige Maßnahmen – Abgestimmtes Gesamtpaket



- (Ganzjahresbetrieb): Ausbau Rollerstrecken (Neubau, Verbreiterung, Belagssanierung)
- (Strecken) Neubau Trasse für Winterstrecke
- Schießstanderweiterung (Anzahl 24->30), (Breite 2,45->2,75-3,00)
- (Schneesicherheit) Erweiterung Speicherbecken (2700m³ auf 3500m³)
- (Schneesicherheit) Modernisierung + Erweiterung Beschneiungsanlage
- Bau eines Geräteraumes
- (Ertüchtigung) Lagerplatz für Schnee und Sägespäne
- (Trainingsbetrieb) Ergänzung Beleuchtungsanlagen
- Zugang Strecken/Stadion

- ❖ Finanzierung der Gesamtkosten von 2.962.900 Euro (netto)
- ❖ Aufstockung der Betriebsmittel durch DSV/BMI/DOSB erfolgt
- ❖ Sponsorenkonzept umgesetzt
- ❖ Ziel: Anpassung der jährlichen Zuschüsse für Investition und Unterhaltung der Infrastruktur



Weitere Informationen:
Prof. Dr. R. Roth. roth@dshs-koeln.de

Herzlichen Dank!

Verein Nordic Arena Notschrei e.V.

Statistische Zahlen 2019 / 2020

Wichtigstes Trainingszentrum in Baden –Württemberg

DSV Bundesstützpunkt Ski Nordisch / Biathlon

Ernennung zum Bundestützpunkt Nordic des Deutschen Behindertensportverbandes

Einzigster Bundesstützpunkt für Ski Nordisch / Biathlon und Para

Mitglieder:

- 2 Landkreise (Breisgau-Hochschwarzwald und Lörrach)
- Stadt Freiburg
- 6 Kommunen
- 6 Einzelmitglieder
- 3 Verbände
- 29 aktive Skivereine
- Sportfakultät der Universität Freiburg
- Sporthochschule Köln

Generelles:

- Ca. 285 Nachwuchsathleten mit 35 ehrenamtlichen Trainern werden im Schüler- (ab 6 Jahren) und Jugendbereich betreut.
- Ganzjähriger Trainingsbetrieb an 5 Tagen pro Woche, davon ca. 130 Tage auf Schnee.
- 12.000 ehrenamtliche Helferstunden pro Jahr durch die Vereine.
- Ca. 25 Wettkampftage mit nationaler und internationaler Beteiligung.
- 12.400 Übernachtungen durch Wettkämpfe und Training.
- Heimtraining für Profisportler.
- Übersommerung des Schnees vom Vorwinter sichert auf ökologische Weise den Trainingsbetrieb auf Schnee am Stützpunkt Notschrei.
- Deutschlands erfolgreichster Stützpunkt für Nachwuchssportler Langlauf und Biathlon

Einzelne Bereiche:

Para:	11 Sportler 3 Trainer Begleitläufer	Bundeskader 8 / Landeskader 3 Bundestrainer z.B. Ex-Biathlet Robin Wunderle
Langlauf:	ca. 200 Sportler 23 Trainer 23 Kaderläufer.	
Biathlon:	ca. 50 Sportler 9 Trainer	davon 13 Kaderläufer
Nordic Schule:	Offenes Kindertraining Kooperation Schule - Verein Lehrgänge u.a.	Mittwoch ca. 25 Kinder (6-14 Jahre) Schülermentor Nordic, Trainerausbildung (C-B-Trainer / TSG Hoffenheim (zum 6. Mal, 27 Personen) / SC Freiburg mit Kindern (45 Kinder) / LL-Biathlonevent / Kurse Radius 200km / LL-Schule (30% Schweiz, 50% nördlich des Standorts)

Sportliche Erfolge Stützpunkt Notschrei Saison 2019 / 2020				
Para				
• 2 Weltcup-Siege				
• Insgesamt 7 Weltcup-Podestplätze				
Biathlon				
ca. 50 Sportler, davon 13 Kaderläufer, 9 Trainer.				
Profigruppe				
Pokalendwertung	Rang	Klasse		
Marvin Schuhmacher	4	Junioren		
Mareike Braun	6	Juniorinnen	3DJM Staffel	
Sabrina Braun	10	Juniorinnen	JWM Teilnahme 4 Staffel Top 20 Ergebnisse	3DJM Staffel
Marina Sauter	5	Frauen		
Janina Hettich	Weltcupteam	WM-Teilnahme		
Benedikt Doll	Weltcup-Sieg	Bronze WM	Gesamtwertung 9 (Bester Deutscher)	
Roman Rees	Weltcup 5. Rang	EM 6		
Jugend				
Pokalendwertung				
Diogo Martins	1	Jugend I - AK 17	3-facher deutscher Meister	Sprint, Massenstart, Staffel
Fabian Kaskel	2		3 Sprint, 2 Massenstart, 1 Staffel (DJM)	Teilnahme JWM als jüngster Teilnehmer
Carina Gutmann	2	Jugend I – AK 17		
Sophia Weiß	4	Jugend I – AK 17	2 DJM Sprint, 3 Staffel	
Elias Asal	11	Jugend II	Teilnahme YOG, 4 Einzel, 4 Staffel	
Emilie Behringer	1	Jugend II	Teilnahme JWM, 3 Staffel, 20 Einzel	
Robin Wunderle			Ex Biathlet jetzt Begleitläufer Parabiathlon	
Schüler				
Lotta Mayr	13	Schüler 13	Nach erstem DSC am Notschrei Gesamtführende (krankheitsbedingt zurück gefallen)	
Annika Lüdeke	10	Schüler 13		
Finn Zurnieden	3	Schüler 14		
Maximilian Schneider	4	Schüler 14		
Nils Gutman	1	Schüler 15		
Jannis Dold	8	Schüler 15		
Dana Horngacher	6	Schüler 15		
Karla Gehrmann	8	Schüler 15		
Im KK-Bereich wechseln viele Sportler an den Stützpunkt Furtwangen; für die nächste Saison sind aber viele Neue in der Jugendklasse am Notschrei.				
Skilangläufer Schüler / Jugend				
ca. 200 Sportler, 23 Trainer, 23 Kaderläufer.				
TOP 1- 3 in Deutschland aktuell				
Luca Wehrle		Landeskader SBW LG 1		
Jakob Horlacher		Landeskader SBW LG 1		
Leonie Maier		Landeskader SBW LG2		
Louisa Haag		Schülerkader SVS S14/15		
Top 6 in Deutschland				
Matteo Lewe		Landeskader SBW LG 1		
Luis Braun		Landeskader SBW LG 1		
Valentin Haag		Landeskader SBW LG 1		
Luis Schuler				
TOP 10 in Deutschland				
Emily Weiss,		Landeskader SBW LG 1		
Emil Schmidt		Schülerkader SVS S14/15		
Sven Kolb		Landeskader SBW LG2		
Leistungsdichte Langlauf am Stützpunkt Notschrei:				
Nimmt man die Vereinskupelpunktwertung des DSV mit Stand vom 25.02.2020 als Vergleichsgröße so zeigt sich, dass der Stützpunkt Notschrei aktuell im Jugendbereich innerhalb der SBW mit Abstand am erfolgreichsten ist, im Schülerbereich rangiert er bundesweit an der Spitze.				

Durchgeführte Veranstaltungen 2019 / 2020:

- 11 Veranstaltungen 2019
- 25 Wettkampftage und ca. 10 Tage für Training = 12.400 Übernachtungen
- **29. - 31.03.2019 Schweizer/Belgische Meisterschaft Biathlon Weltcup / Läufer Benjamim Weger / Selina Gasparin (Ski Club Riehen)**
- 27. - 29.09.2019 RWS Cup Biathlon Roller, 170 Teilnehmer
- **05. - 15.10.2019 Trainingslager Biathlon A Kader Nationalmannschaft**
- 04.01.2020 SBW Cup Biathlon
- **10. - 13.01.2020 DP Biathlon und Swiss Cup, 246 Teilnehmer**
- 16.02.2020 SBW Cup Biathlon SV Ulm
- 18. - 19.01.2020 Schwarzwälder Läuferntag SC Hundsbach
- 18. - 19.01.2020 Schwäbische Meisterschaften Weiler i.d.B.
- 25.01.2020 Kinderrennen SC Blasiwald
- 29. - 30.01.2020 Landesfinale Jugend trainiert für Olympia SV Kirchzarten
- 09.02.2020 Kinderrennen WSG Schluchsee
- 29.02.2020 VR Talentiade Biathlon

Schneedepot:

seit drei Jahren (2017 erste Einlagerung)

Unterstützt vor Ort und begleitet von der Stiftung „Sicherheit im Skisport“ und den ansässigen Firmen. Sichert auf ökologische Weise den Trainingsbetrieb auf Schnee am Stützpunkt Notschrei.

Saison 2018/2019

Ausgebracht am 16. November 2018 für ca. 1,2 km / Strecke. Dies ermöglichte bis zu Jahresbeginn 2019 Schneetraining für die Nachwuchssportler.

Saison 2019/2020

Ausgebracht am 30. November 2019 für ca. 1,1 km / Strecke. Zweiter Teil am 05. Januar 2020 für 2,3 km (Runde für den ganzen Winter).









Weiß
Ingenieure

Weiß Beratende Ingenieure
GmbH

Objektplanung Ingenieurbau
Tragwerksplanung
Fliegende Bauten
Geotechnik/Erd- und Grundbau
Vermessung/GIS

79111 Freiburg
Bötzingen Str. 29
Telefon 0761 45283-0
Telefax 0761 45283-99
info@weiss-ingenieure.de
www.weiss-ingenieure.de

79822 Titisee-Neustadt
Spriegelsbachstr. 16
Telefon 07651 990673

**Trägerverein Nordic Arena Notschrei e.V.
Bürgermeisteramt Oberried, Klosterplatz 4,
79254 Oberried**

Erweiterung der Biathlon-Anlage am Notschrei

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

Dokument-Nr.
17251X101-00

Unser Zeichen
Ms / fe

Datum
11.07.2019

Verzeichnis der Unterlagen

Unterlagen

Nr. **Inhalt**

01 Kostenschätzung – 1. Fortschreibung 11.07.2019, Seite 1 bis 46

Revisionen

Index	Datum	gültige Seiten

Index	Unterlagen	Änderungen / Ergänzungen

Verfasser:

Dipl.-Ing. Tomislav Maras



Anlage 1 - Kostenschätzung - 1. Fortschreibung vom 11.07.2019

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

Zusammenstellung der Baukosten

Nr.	Kategorie	Beschreibung	Baukosten (netto)	Baukosten (brutto)
A	Wegeneubau	Neubau Unterer Steinwasenstieg	72.600,00 €	86.394,00 €
B	Wegeneubau	Neubau Sprintstrecke	151.500,00 €	180.285,00 €
C	Wegeneubau	Neubau Feldberggrunde	207.500,00 €	246.925,00 €
D	Wegeneubau	Neubau Zufahrt Schießstand	82.000,00 €	97.580,00 €
E	Wegeneubau	Neubau Funktionsfläche	35.000,00 €	41.650,00 €
F	Wegeneubau	Neubau Waldschneißer für Winterstrecke	38.000,00 €	45.220,00 €
Summe Kategorie Wegeneubau			586.600,00 €	698.054,00 €

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

Zusammenstellung der Baukosten

Nr.	Kategorie	Beschreibung	Baukosten (netto)	Baukosten (brutto)
1	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung Abschnitt Steinbruch bis Schauinslandrunde	22.000,00 €	26.180,00 €
2	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung Schauinslandrunde von Steinbruch bis Hotelrunde	76.000,00 €	90.440,00 €
3	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 1 von Frankfurter Kreuz bis Unterer Steinwasenstieg	113.000,00 €	134.470,00 €
4	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung 1,7 km - Runde von Steinbruch bis Frankfurter Kreuz	52.000,00 €	61.880,00 €
5	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen Frankfurter Kreuz und 2. Kamelbuckel	98.000,00 €	116.620,00 €
6	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 2 von Unterer Steinwasenstieg bis 2. Kamelbuckel	143.500,00 €	170.765,00 €
7	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen 2. Kamelbuckel und Zufahrt Schießstand	30.000,00 €	35.700,00 €
8	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Verbreiterung Bereich Funktionsfläche	115.500,00 €	137.445,00 €
9	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Deckenerneuerung - Ausfahrt Schießstand / Steinbruch	24.500,00 €	29.155,00 €
10	Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung	Deckenerneuerung - Tunnel	3.700,00 €	4.403,00 €
Summe Kategorie Streckenverbreiterung / Deckenerneuerung			678.200,00 €	807.058,00 €

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

Zusammenstellung der Baukosten

Nr.	Kategorie	Beschreibung	Baukosten (netto)	Baukosten (brutto)
I	Anlagenerweiterung / -neubau	Erweiterung Bevoratungsteich	142.500,00 €	169.575,00 €
II	Anlagenerweiterung / -neubau	Erweiterung Schießstand	369.000,00 €	439.110,00 €
III	Anlagenerweiterung / -neubau	Neubau Lagerraum	55.000,00 €	65.450,00 €
IV	Anlagenerweiterung / -neubau	Herstellung Schneelagerfläche	24.000,00 €	28.560,00 €
Summe Kategorie Anlagenerweiterung / -neubau			590.500,00 €	702.695,00 €

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

Zusammenstellung der Baukosten

Nr.	Kategorie	Beschreibung	Baukosten (netto)	Baukosten (brutto)
BEL1	Neubau Beleuchtung	Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 1	38.000,00 €	45.220,00 €
BEL2	Neubau Beleuchtung	Beleuchtung Unterer Steinwasenstieg	13.500,00 €	16.065,00 €
BEL3	Neubau Beleuchtung	Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 2	49.000,00 €	58.310,00 €
BEL4	Neubau Beleuchtung	Beleuchtung Sprintstrecke	13.000,00 €	15.470,00 €
BEL5	Neubau Beleuchtung	Beleuchtung Funktionsfläche	10.500,00 €	12.495,00 €
Summe Kategorie Neubau Beleuchtung			124.000,00 €	147.560,00 €

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

Zusammenstellung der Baukosten

Nr.	Kategorie	Beschreibung	Baukosten (netto)	Baukosten (brutto)
BESCH1	Erweiterung Beschneigung	Tiefbau und Verlegearbeiten (externe Kostenangabe)	125.000,00 €	148.750,00 €
BESCH2	Erweiterung Beschneigung	Anlagentechnik (externe Kostenangabe)	170.000,00 €	202.300,00 €
Summe Kategorie Erweiterung Beschneigung			295.000,00 €	351.050,00 €
ELEKT1	Erweiterung Elektro	Anpassung Elektrotechnische Anlagen Funktionsgebäude (externe Kostenangabe)	17.300,00 €	20.587,00 €
ELEKT2	Erweiterung Elektro	Anpassung Elektrotechnische Anlagen Zuführung Trafostation (externe Kostenangabe)	40.300,00 €	47.957,00 €
Summe Kategorie Erweiterung Elektrotechnische Anlagen			57.600,00 €	68.544,00 €
SCHIES	Erweiterung Schießstand	Erweiterung der vorhandenen Schießstandanlage (externe Kostenangabe)	50.000,00 €	59.500,00 €
Summe Kategorie Erweiterung Schiessstandtechnik			50.000,00 €	59.500,00 €
Summe Baugesamtkosten			2.381.900,00 €	2.834.461,00 €

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

Zusammenstellung der Baukosten

Nr.	Kategorie	Beschreibung	Baukosten (netto)	Baukosten (brutto)
		Baugesamtkosten	2.381.900,00 €	2.834.461,00 €
		Kosten für Planung und örtliche Bauüberwachung	341.000,00 €	406.000,00 €
		Baunebenkosten	240.000,00 €	286.000,00 €
		Gesamtkosten	2.962.900,00 €	3.526.461,00 €

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

A - Neubau Unterer Steinwasenstieg

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
1	Neubau Unterer Steinwasenstieg			
1.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	290,00 m ³	9,00	2.610,00
1.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	360,00 m ³	24,00	8.640,00
1.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	50,00 m	9,00	450,00
1.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	10,00 m ²	9,50	95,00
1.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	350,00 m ³	42,00	14.700,00
1.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	30,00 m ³	17,00	510,00
1.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	900,00 m ²	22,00	19.800,00
1.8	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	900,00 m ²	11,00	9.900,00
1.9	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	350,00 m	6,50	2.275,00
1.10	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	70,00 m ³	14,50	1.015,00
	Zwischensumme			59.995,00
1.11	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	6.005,00	6.005,00
1.12	Verkehrssicherung	1,00 psch	600,00	600,00
1.13	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	6.000,00	6.000,00
	Summe 1. Neubau Unterer Steinwasenstieg			72.600,00

Zusammenstellung Baukosten

1. Neubau Unterer Steinwasenstieg		72.600,00
Summe netto		72.600,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	13.794,00
Gesamtsumme brutto		86.394,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

B - Neubau Sprintstrecke

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
2	Neubau Sprintstrecke			
2.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	320,00 m ³	9,00	2.880,00
2.2	Wurzelstöcke roden Waldfläche	1.400,00 m ²	4,00	5.600,00
2.3	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	540,00 m ³	24,00	12.960,00
2.4	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	90,00 m	9,00	810,00
2.5	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	20,00 m ²	9,50	190,00
2.6	Frostschuttschicht liefern und einbauen	730,00 m ³	42,00	30.660,00
2.7	Boden gelagert wiedereinbauen (Waldfläche) d = 15 cm	220,00 m ³	18,00	3.960,00
2.8	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	65,00 m ³	17,00	1.105,00
2.9	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	1.800,00 m ²	22,00	39.600,00
2.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	1.800,00 m ²	11,00	19.800,00
2.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	790,00 m	6,50	5.135,00
2.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	160,00 m ³	14,50	2.320,00
	Zwischensumme			125.020,00
2.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	12.680,00	12.680,00
2.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	1.300,00	1.300,00
2.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	12.500,00	12.500,00
	Summe 2. Neubau Sprintstrecke			151.500,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

B - Neubau Sprintstrecke

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

2. Neubau Sprintstrecke			151.500,00
Summe netto			151.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		28.785,00
Gesamtsumme brutto			180.285,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

C - Neubau Feldberggrunde

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
3	Neubau Feldberggrunde			
3.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	600,00 m ³	9,00	5.400,00
3.2	Wurzelstöcke roden Waldfläche	500,00 m ²	4,00	2.000,00
3.3	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	740,00 m ³	24,00	17.760,00
3.4	Bodenverbesserung mit Bindemittel ca. 5% Phocal	680,00 m ³	32,00	21.760,00
3.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	920,00 m ³	42,00	38.640,00
3.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Waldfläche) d = 15 cm	75,00 m ³	18,00	1.350,00
3.7	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	75,00 m ³	17,00	1.275,00
3.8	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	2.250,00 m ²	22,00	49.500,00
3.9	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	2.250,00 m ²	11,00	24.750,00
3.10	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	940,00 m	6,50	6.110,00
3.11	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	195,00 m ³	14,50	2.827,50
	Zwischensumme			171.372,50
3.12	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	17.227,50	17.227,50
3.13	Verkehrssicherung	1,00 psch	1.700,00	1.700,00
3.14	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	17.200,00	17.200,00
	Summe 3. Neubau Feldberggrunde			207.500,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

C - Neubau Feldberggrunde

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

3. Neubau Feldberggrunde			207.500,00
Summe netto			207.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		39.425,00
Gesamtsumme brutto			246.925,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

D - Neubau Zufahrt Schießstand

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
4	Neubau Zufahrt Schießstand			
4.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	230,00 m ³	9,00	2.070,00
4.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	220,00 m ³	24,00	5.280,00
4.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	20,00 m	9,00	180,00
4.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	660,00 m ²	9,50	6.270,00
4.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	380,00 m ³	42,00	15.960,00
4.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	20,00 m ³	17,00	340,00
4.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	1.020,00 m ²	22,00	22.440,00
4.8	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	1.020,00 m ²	11,00	11.220,00
4.9	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	255,00 m	6,50	1.657,50
4.10	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	70,00 m ³	14,50	1.015,00
4.11	Rekultivierung bestehende Asphaltfläche mit Oberboden gelagert, d = 20 cm	65,00 m ³	15,00	975,00
	Zwischensumme			67.407,50
4.11	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	6.942,50	6.942,50
4.12	Verkehrssicherung	1,00 psch	750,00	750,00
4.13	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	6.900,00	6.900,00
	Summe 4. Neubau Zufahrt Schießstand			82.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

D - Neubau Zufahrt Schießstand

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

4. Neubau Zufahrt Schießstand			82.000,00
Summe netto			82.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		15.580,00
Gesamtsumme brutto			97.580,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

E - Neubau Funktionsfläche

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
5	Neubau Funktionsfläche			
5.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	115,00 m ³	9,00	1.035,00
5.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	145,00 m ³	24,00	3.480,00
5.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	50,00 m	9,00	450,00
5.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	10,00 m ²	9,50	95,00
5.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	170,00 m ³	42,00	7.140,00
5.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	5,00 m ³	17,00	85,00
5.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	460,00 m ²	22,00	10.120,00
5.8	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	460,00 m ²	11,00	5.060,00
5.9	TOK-Band liefern und einbauen	50,00 m	9,00	450,00
5.10	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	70,00 m	6,50	455,00
5.11	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	15,00 m ³	14,50	217,50
	Zwischensumme			28.587,50
5.12	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	2.912,50	2.912,50
5.13	Verkehrssicherung	1,00 psch	500,00	500,00
5.14	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	3.000,00	3.000,00
	Summe 5. Neubau Funktionsfläche			35.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

E - Neubau Funktionsfläche

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

5. Neubau Funktionsfläche			35.000,00
Summe netto			35.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		6.650,00
Gesamtsumme brutto			41.650,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

F - Neubau Waldschneißer für Winterstrecke

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
6	Neubau Waldschneißer für Winterstrecke			
6.1	Wurzelstöcke roden Waldfläche	870,00 m ²	4,00	3.480,00
6.2	Boden lösen und lagern, d = 10 cm	90,00 m ³	24,00	2.160,00
6.3	Boden gelagert wiedereinbauen (Waldfläche) d = 15 cm	130,00 m ³	18,00	2.340,00
6.4	Frostschuttschicht liefern und einbauen	300,00 m ³	42,00	12.600,00
6.5	wassergebundene Deckschicht (Forstmischung) liefern und einbauen d = 10 cm	430,00 m ³	20,00	8.600,00
6.6	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	220,00 m	6,50	1.430,00
6.7	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	45,00 m ³	14,50	652,50
	Zwischensumme			<u>31.262,50</u>
6.8	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	3.287,50	3.287,50
6.9	Verkehrssicherung	1,00 psch	350,00	350,00
6.10	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	3.100,00	3.100,00
	Summe 6. Neubau Waldschneißer für Winterstrecke			<u>38.000,00</u>

Zusammenstellung Baukosten

6. Neubau Waldschneißer für Winterstrecke		38.000,00
Summe netto		38.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	7.220,00
Gesamtsumme brutto		<u>45.220,00</u>

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

1 - Verbreiterung Abschnitt Steinbruch bis Schauinslandrunde

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
7	Verbreiterung Abschnitt Steinbruch bis Schauinslandrunde			
7.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	55,00 m ³	9,00	495,00
7.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	70,00 m ³	24,00	1.680,00
7.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	90,00 m	9,00	810,00
7.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	20,00 m ²	9,50	190,00
7.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	85,00 m ³	42,00	3.570,00
7.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	8,00 m ³	17,00	136,00
7.7	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	285,00 m ²	6,50	1.852,50
7.8	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	140,00 m ²	22,00	3.080,00
7.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	415,00 m ²	1,50	622,50
7.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	415,00 m ²	11,00	4.565,00
7.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	85,00 m	6,50	552,50
7.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	25,00 m ³	14,50	362,50
	Zwischensumme			17.916,00
7.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	1.934,00	1.934,00
7.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	250,00	250,00
7.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	1.900,00	1.900,00
	Summe 7. Verbreiterung Abschnitt Steinbruch bis Schauinslandrunde			22.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

1 - Verbreiterung Abschnitt Steinbruch bis Schauinslandrunde

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

7. Verbreiterung Abschnitt Steinbruch bis Schauinslandrunde			22.000,00
Summe netto			22.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		4.180,00
Gesamtsumme brutto			26.180,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

2 - Verbreiterung Schauinslandrunde von Steinbruch bis Hotelrunde

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
8	Verbreiterung Schauinslandrunde von Steinbruch bis Hotelrunde			
8.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	200,00 m ³	9,00	1.800,00
8.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	250,00 m ³	24,00	6.000,00
8.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	280,00 m	9,00	2.520,00
8.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	60,00 m ²	9,50	570,00
8.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	265,00 m ³	42,00	11.130,00
8.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	20,00 m ³	17,00	340,00
8.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	620,00 m ²	22,00	13.640,00
8.8	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	840,00 m ²	6,50	5.460,00
8.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	1.450,00 m ²	1,50	2.175,00
8.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	1.450,00 m ²	11,00	15.950,00
8.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	280,00 m	6,50	1.820,00
8.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	60,00 m ³	14,50	870,00
	Zwischensumme			62.275,00
8.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	6.425,00	6.425,00
8.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	800,00	800,00
8.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	6.500,00	6.500,00
	Summe 8. Verbreiterung Schauinslandrunde von Steinbruch bis Hotelrunde			76.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

2 - Verbreiterung Schauinslandrunde von Steinbruch bis Hotelrunde

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

8. Verbreiterung Schauinslandrunde von Steinbruch bis Hotelrunde			76.000,00
Summe netto			76.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		14.440,00
Gesamtsumme brutto			90.440,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

3 - Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 1 von Frankfurter Kreuz bis Unterer Steinwasenstieg

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
9	Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 1 von Frankfurter Kreuz bis Unterer Steinwasenstieg			
9.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	300,00 m ³	9,00	2.700,00
9.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	370,00 m ³	24,00	8.880,00
9.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	540,00 m	9,00	4.860,00
9.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	120,00 m ²	9,50	1.140,00
9.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	350,00 m ³	42,00	14.700,00
9.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	35,00 m ³	17,00	595,00
9.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	730,00 m ²	22,00	16.060,00
9.8	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	1.620,00 m ²	6,50	10.530,00
9.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	2.350,00 m ²	1,50	3.525,00
9.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	2.350,00 m ²	11,00	25.850,00
9.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	540,00 m	6,50	3.510,00
9.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	110,00 m ³	14,50	1.595,00
	Zwischensumme			93.945,00
9.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	9.255,00	9.255,00
9.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	500,00	500,00
9.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	9.300,00	9.300,00
	Summe 9. Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 1 von Frankfurter Kreuz bis Unterer Steinwasenstieg			113.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

3 - Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 1 von Frankfurter Kreuz bis Unterer Steinwasenstieg

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

9. Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 1 von Frankfurter Kreuz bis Unterer Steinwasenstieg			113.000,00
Summe netto			113.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		21.470,00
Gesamtsumme brutto			134.470,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

4 - Verbreiterung 1,7 km - Runde von Steinbruch bis Frankfurter Kreuz

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
10	Verbreiterung 1,7 km - Runde von Steinbruch bis Frankfurter Kreuz			
10.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	140,00 m ³	9,00	1.260,00
10.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	175,00 m ³	24,00	4.200,00
10.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	190,00 m	9,00	1.710,00
10.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	40,00 m ²	9,50	380,00
10.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	180,00 m ³	42,00	7.560,00
10.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	13,00 m ³	17,00	221,00
10.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	425,00 m ²	22,00	9.350,00
10.8	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	580,00 m ²	6,50	3.770,00
10.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	1.005,00 m ²	1,50	1.507,50
10.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	1.005,00 m ²	11,00	11.055,00
10.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	190,00 m	6,50	1.235,00
10.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	40,00 m ³	14,50	580,00
	Zwischensumme			42.828,50
10.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	4.371,50	4.371,50
10.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	500,00	500,00
10.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	4.300,00	4.300,00
	Summe 10. Verbreiterung 1,7 km - Runde von Steinbruch bis Frankfurter Kreuz			52.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

4 - Verbreiterung 1,7 km - Runde von Steinbruch bis Frankfurter Kreuz

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

10. Verbreiterung 1,7 km - Runde von Steinbruch bis Frankfurter Kreuz			52.000,00
Summe netto			52.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		9.880,00
Gesamtsumme brutto			61.880,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

5 - Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen Frankfurter Kreuz und 2. Kamelbuckel

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
11	Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen Frankfurter Kreuz und 2. Kamelbuckel			
11.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	260,00 m ³	9,00	2.340,00
11.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	320,00 m ³	24,00	7.680,00
11.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	360,00 m	9,00	3.240,00
11.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	75,00 m ²	9,50	712,50
11.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	340,00 m ³	42,00	14.280,00
11.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	25,00 m ³	17,00	425,00
11.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	810,00 m ²	22,00	17.820,00
11.8	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	1.100,00 m ²	6,50	7.150,00
11.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	1.910,00 m ²	1,50	2.865,00
11.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	1.910,00 m ²	11,00	21.010,00
11.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	360,00 m	6,50	2.340,00
11.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	75,00 m ³	14,50	1.087,50
	Zwischensumme			80.950,00
11.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	8.100,00	8.100,00
11.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	850,00	850,00
11.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	8.100,00	8.100,00
	Summe 11. Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen Frankfurter Kreuz und 2.			98.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

5 - Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen Frankfurter Kreuz und 2. Kamelbuckel

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

11. Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen Frankfurter Kreuz und 2. Kamelbuckel			98.000,00
Summe netto			98.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		18.620,00
Gesamtsumme brutto			116.620,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

6 - Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 2 von Unterer Steinwasenstieg bis 2. Kamelbuckel

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
12	Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 2 von Unterer Steinwasenstieg bis 2. Kamelbuckel			
12.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	375,00 m ³	9,00	3.375,00
12.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	465,00 m ³	24,00	11.160,00
12.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	610,00 m	9,00	5.490,00
12.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	130,00 m ²	9,50	1.235,00
12.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	470,00 m ³	42,00	19.740,00
12.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	40,00 m ³	17,00	680,00
12.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	1.050,00 m ²	22,00	23.100,00
12.8	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	1.850,00 m ²	6,50	12.025,00
12.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	2.900,00 m ²	1,50	4.350,00
12.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	2.900,00 m ²	11,00	31.900,00
12.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	610,00 m	6,50	3.965,00
12.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	130,00 m ³	14,50	1.885,00
	Zwischensumme			118.905,00
12.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	11.995,00	11.995,00
12.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	600,00	600,00
12.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	12.000,00	12.000,00
	Summe 12. Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 2 von Unterer Steinwasenstieg bis 2. Kamelbuckel			143.500,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

6 - Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 2 von Unterer Steinwasenstieg bis 2. Kamelbuckel

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

12. Verbreiterung Hotelrunde Abschnitt 2 von Unterer Steinwasenstieg bis 2. Kamelbuckel			143.500,00
Summe netto			143.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		27.265,00
Gesamtsumme brutto			170.765,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

7 - Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen 2. Kamelbuckel und Zufahrt Schießstand

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
13	Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen 2. Kamelbuckel und Zufahrt Schießstand			
13.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	80,00 m ³	9,00	720,00
13.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	100,00 m ³	24,00	2.400,00
13.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	120,00 m	9,00	1.080,00
13.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	25,00 m ²	9,50	237,50
13.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	105,00 m ³	42,00	4.410,00
13.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	10,00 m ³	17,00	170,00
13.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	240,00 m ²	22,00	5.280,00
13.8	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	325,00 m ²	6,50	2.112,50
13.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	565,00 m ²	1,50	847,50
13.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	565,00 m ²	11,00	6.215,00
13.11	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	110,00 m	6,50	715,00
13.12	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	25,00 m ³	14,50	362,50
	Zwischensumme			24.550,00
13.13	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	2.550,00	2.550,00
13.14	Verkehrssicherung	1,00 psch	300,00	300,00
13.15	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	2.600,00	2.600,00
	Summe 13. Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen 2. Kamelbuckel und Zufahrt Schießstand			30.000,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

7 - Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen 2. Kamelbuckel und Zufahrt Schießstand

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

13. Verbreiterung 1,7 km - Runde zwischen 2. Kamelbuckel und Zufahrt Schießstand			30.000,00
Summe netto			30.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		5.700,00
Gesamtsumme brutto			35.700,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

8 - Verbreiterung Bereich Funktionsfläche

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
14	Verbreiterung Bereich Funktionsfläche			
14.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	240,00 m ³	9,00	2.160,00
14.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	375,00 m ³	24,00	9.000,00
14.3	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	370,00 m	9,00	3.330,00
14.4	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	75,00 m ²	9,50	712,50
14.5	Frostschuttschicht liefern und einbauen	510,00 m ³	42,00	21.420,00
14.6	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	120,00 m ³	17,00	2.040,00
14.7	Asphalttragschicht d=8 cm liefern und einbauen	910,00 m ²	22,00	20.020,00
14.8	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	910,00 m ²	6,50	5.915,00
14.9	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	1.820,00 m ²	1,50	2.730,00
14.10	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	1.820,00 m ²	11,00	20.020,00
14.11	TOK-Band liefern und einbauen	15,00 m	9,00	135,00
14.12	wassergebundene Deckschicht (Forstmischung) liefern und einbauen d = 10 cm	160,00 m ³	20,00	3.200,00
14.13	Oberbodenbankett herstellen b = 50 cm, d = 10 cm; Oberboden gelagert	465,00 m	6,50	3.022,50
14.14	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	100,00 m ³	14,50	1.450,00
	Zwischensumme			95.155,00
14.15	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	9.645,00	9.645,00
14.16	Verkehrssicherung	1,00 psch	1.000,00	1.000,00
14.17	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	9.700,00	9.700,00
	Summe 14. Verbreiterung Bereich Funktionsfläche			115.500,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

8 - Verbreiterung Bereich Funktionsfläche

<u>Pos. Leistungsbeschreibung</u>	<u>Menge EH</u>	<u>EP [EUR]</u>	<u>GP [EUR]</u>
-----------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zusammenstellung Baukosten

14. Verbreiterung Bereich Funktionsfläche			115.500,00
Summe netto			115.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %		21.945,00
Gesamtsumme brutto			137.445,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

9 - Deckenerneuerung Steinbruch

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
15	Deckenerneuerung - Ausfahrt Schießstand / Steinbruch			
15.1	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	1.050,00 m ²	6,50	6.825,00
15.2	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	1.050,00 m ²	1,50	1.575,00
15.3	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	1.050,00 m ²	11,00	11.550,00
	Zwischensumme			19.950,00
15.4	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	2.150,00	2.150,00
15.5	Verkehrssicherung	1,00 psch	200,00	200,00
15.6	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	2.200,00	2.200,00
	Summe 15. Deckenerneuerung - Ausfahrt Schießstand / Steinbruch			24.500,00

Zusammenstellung Baukosten

15. Deckenerneuerung - Ausfahrt Schießstand / Steinbruch		24.500,00
Summe netto		24.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	4.655,00
Gesamtsumme brutto		29.155,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

10 - Deckenerneuerung Tunnel

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
16	Deckenerneuerung - Tunnel			
16.1	Feinfräsen vorh. Asphaltdeckschicht d=1 cm	160,00 m ²	6,50	1.040,00
16.2	Haftkleber Bitumenemulsion aufbringen	160,00 m ²	1,50	240,00
16.3	Asphaltdeckschicht d=3 cm liefern und einbauen	160,00 m ²	11,00	1.760,00
	Zwischensumme			3.040,00
16.4	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	310,00	310,00
16.5	Verkehrssicherung	1,00 psch	50,00	50,00
16.6	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	300,00	300,00
	Summe 16. Deckenerneuerung - Tunnel			3.700,00

Zusammenstellung Baukosten

16. Deckenerneuerung - Tunnel		3.700,00
Summe netto		3.700,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	703,00
Gesamtsumme brutto		4.403,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

I - Erweiterung Bevoratungsteich

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
17	Erweiterung Bevoratungsteich			
17.1	vorhandenene Zaun demontieren und lagern	170,00 m	24,00	4.080,00
17.2	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	40,00 m ³	9,00	360,00
17.3	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	40,00 m ³	14,50	580,00
17.4	Boden lösen und lagern	210,00 m ³	24,00	5.040,00
17.5	Abdichtungsfolie freilegen und sichern	250,00 m ²	8,50	2.125,00
17.6	Frostschuttschicht für Kiesfundament liefern und einbauen	60,00 m ³	42,00	2.520,00
17.7	Fertigteilmauerscheiben einschl. Fundament Typ 130 liefern und versetzen	160,00 m	280,00	44.800,00
17.8	Verfüllung Baugrube Fertigteilmauerscheiben bis UK Abdichtungsbahn	90,00 m ³	21,00	1.890,00
17.9	Abdichtungsbahn (PE-Folie) verlängern einschl. Verschweißung	400,00 m ²	15,00	6.000,00
17.10	Befestigung Abdichtungsbahn an Fertigteilmauerscheiben einschl. Klemmschienen	320,00 m	28,00	8.960,00
17.11	Abdeckblech als Folienschutz liefern und montieren	230,00 m ²	52,00	11.960,00
17.12	Anfüllung Abdichtungsbahn	30,00 m ³	30,00	900,00
17.13	Frostschuttschicht für Revisionsweg liefern und einbauen	60,00 m ³	42,00	2.520,00
17.14	wassergebundene Deckschicht (Forstmischung) für Revisionswege liefern und einbauen d = 10 cm	150,00 m ³	20,00	3.000,00
17.15	Boden gelagert wiedereinbauen (Füllboden)	30,00 m ³	17,00	510,00
17.16	Erdauftrag Böschungsbereiche, Boden gelagert	200,00 m ³	19,00	3.800,00
17.17	Schachtanpassung (Schachtring) für Auslaufschacht	1,00 Stk	950,00	950,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

I - Erweiterung Bevoratungsteich

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
17.18	Fertigteilmauerscheiben einschl. Fundament für Revisionsweganpassung Typ 45-130 liefern und versetzen	22,00 m	240,00	5.280,00
17.19	Höhenanpassung Auslaufbauwerk	1,00 psch	5.500,00	5.500,00
17.20	Zaun, gelagert montieren	170,00 m	40,00	6.800,00
	Zwischensumme			117.575,00
17.21	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	11.825,00	11.825,00
17.22	Verkehrssicherung	1,00 psch	1.200,00	1.200,00
17.23	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	11.900,00	11.900,00
	Summe 17. Erweiterung Bevoratungsteich			142.500,00

Zusammenstellung Baukosten

17. Erweiterung Bevoratungsteich		142.500,00
Summe netto		142.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	27.075,00
Gesamtsumme brutto		169.575,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

II - Erweiterung Schießstand

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
18	Erweiterung Schießstand			
18.1	Bewuchs roden	2.750,00 m ²	4,00	11.000,00
18.2	Wurzelstöcke roden Waldfläche	2.750,00 m ²	4,00	11.000,00
18.3	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	550,00 m ³	9,00	4.950,00
18.4	vorh. Erdwall abtragen, Bodenmaterial lagern	3.600,00 m ³	19,50	70.200,00
18.5	Schießblenden (Leimbinder) demontieren und lagern	1,00 psch	9.800,00	9.800,00
18.6	Stützen für Schießblenden demontieren und lagern	15,00 Stk	650,00	9.750,00
18.7	Erdaushub für Fundamentierung Stützen neue Seitenbegrenzung	160,00 m ³	28,00	4.480,00
18.8	Fundamentierung Stützen neue Seitenbegrenzung	6,00 Stk	2.100,00	12.600,00
18.9	Stützen für neue Seitenbegrenzung liefern und einbauen	6,00 Stk	2.200,00	13.200,00
18.10	Fußmauer aus Stahlbetonfertigelementen zw. den Stützen h ~ 1,5 m, liefern und einbauen einschl. Fundament	50,00 m	430,00	21.500,00
18.11	Seitenabgrenzung aus gelagerten Schießblenden herstellen und montieren	1,00 psch	14.500,00	14.500,00
18.12	Toranlage für Seitenabgrenzung	1,00 psch	7.700,00	7.700,00
18.13	Erweiterung Überdachung Schießstand L ca. 35 m	1,00 psch	42.000,00	42.000,00
18.14	Frostschuttschicht für Kiesfundament Fertigteilmauerscheiben liefern und einbauen	15,00 m ³	42,00	630,00
18.15	Fertigteilmauerscheiben einschl. Fundament Typ 130 liefern und versetzen	35,00 m	280,00	9.800,00
18.16	Verfüllung Baugrube Fertigteilmauerscheiben aus gelagertem Bodenmaterial	70,00 m ³	21,00	1.470,00
18.17	Asphaltsägeschnitt d bis 12 cm herstellen	25,00 m	9,00	225,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

II - Erweiterung Schießstand

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
18.18	Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen	150,00 m ²	9,50	1.425,00
18.19	Tiefbordsteine liefern und einbauen	160,00 m	23,00	3.680,00
18.20	Frostschuttschicht liefern und einbauen	310,00 m ³	42,00	13.020,00
18.21	Asphalttragschicht d=8 cm Zufahrt Schießstand liefern und einbauen	330,00 m ²	22,00	7.260,00
18.22	Asphaltdeckschicht d=3 cm Zufahrt Schießstand liefern und einbauen	330,00 m ²	11,00	3.630,00
18.23	Asphalttragschicht d=8 cm Schießstand liefern und einbauen	450,00 m ²	22,00	9.900,00
18.24	Asphaltdeckschicht d=3 cm Schießstand liefern und einbauen	450,00 m ²	11,00	4.950,00
18.25	Leitungsgraben herstellen, Aushub seith. lagern	30,00 m ³	36,00	1.080,00
18.26	<i>Funke</i> HS-S-Rohre DN 200 liefern und verlegen	30,00 m	60,00	1.800,00
18.27	Leitungszone DN 200 herstellen	30,00 m	19,00	570,00
18.28	Kontrollschächte DN 1000, T bis 2,0 m liefern und einbauen	1,00 Stk	2.200,00	2.200,00
18.29	Schachtanschlüsse herstellen	2,00 Stk	160,00	320,00
18.30	Grabenverfüllung mit Aushubmaterial	20,00 m ³	17,00	340,00
18.31	Oberboden gelagert für Schießstand andecken, d = 20 cm	290,00 m ³	15,00	4.350,00
18.32	Oberboden gelagert für Böschungsbereiche andecken, d = 20 cm	125,00 m ³	15,00	1.875,00
18.33	wassergebundene Deckschicht (Forstmischung) liefern und einbauen d = 10 cm	110,00 m ³	20,00	2.200,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

II - Erweiterung Schießstand

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge	EH	EP [EUR]	GP [EUR]
	Zwischensumme				<u>303.405,00</u>
18.34	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00	psch	31.095,00	31.095,00
18.35	Verkehrssicherung	1,00	psch	3.500,00	3.500,00
18.36	Baustelleneinrichtung	1,00	psch	31.000,00	31.000,00
	Summe 18. Erweiterung Schießstand				<u>369.000,00</u>

Zusammenstellung Baukosten

18. Erweiterung Schießstand					369.000,00
Summe netto					<u>369.000,00</u>
zzgl. Mehrwertsteuer		19,00	%		<u>70.110,00</u>
Gesamtsumme brutto					<u><u>439.110,00</u></u>

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

III - Neubau Lagerraum

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
19	Neubau Lagerraum			
19.1	Baugrubenaushub herstellen, Boden lagern	260,00 m ³	24,00	6.240,00
19.2	Herstellung Fundamentierung für Fertigteilgarage	1,00 psch	3.400,00	3.400,00
19.3	Fertigteilgarage einschließlich Toranlage liefern und versetzen	1,00 Stk	18.800,00	18.800,00
19.4	Baugrubenverfüllung Seitenbereiche, Boden gelagert	85,00 m ³	21,00	1.785,00
19.5	Geländer feuerverzinkt, als Absturzsicherung auf Garagendecke liefern und montieren	16,00 m	290,00	4.640,00
19.6	vorhandene Stromleitungen umlegen	25,00 m	320,00	8.000,00
19.7	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	25,00 m ³	24,00	600,00
19.8	Frostschuttschicht liefern und einbauen	20,00 m ³	42,00	840,00
19.9	wassergebundene Deckschicht (Forstmischung) liefern und einbauen d = 10 cm	50,00 m ³	20,00	1.000,00
	Zwischensumme			45.305,00
19.10	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	4.595,00	4.595,00
19.11	Verkehrssicherung	1,00 psch	500,00	500,00
19.12	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	4.600,00	4.600,00
	Summe 19. Neubau Lagerraum			55.000,00

Zusammenstellung Baukosten

19. Neubau Lagerraum		55.000,00
Summe netto		55.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	10.450,00
Gesamtsumme brutto		65.450,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

IV - Herstellung Schneelagerfläche

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
20	Herstellung Schneelagerfläche			
20.1	Oberboden abtragen und lagern, d = 20 cm	560,00 m ³	9,00	5.040,00
20.2	Boden lösen und lagern, d = 25 cm	150,00 m ³	24,00	3.600,00
20.3	Frostschuttschicht für Revisionswege liefern und einbauen	220,00 m ³	42,00	9.240,00
20.4	wassergebundene Deckschicht (Forstmischung) für Revisionswege liefern und einbauen d = 10 cm	65,00 m ³	20,00	1.300,00
20.5	Oberboden gelagert für Seitenbereiche wieder andecken, d = 20 cm	30,00 m ³	15,00	450,00
	Zwischensumme			19.630,00
20.6	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	2.070,00	2.070,00
20.7	Verkehrssicherung	1,00 psch	300,00	300,00
20.8	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	2.000,00	2.000,00
	Summe 20. Herstellung Schneelagerfläche			24.000,00

Zusammenstellung Baukosten

20. Herstellung Schneelagerfläche		24.000,00
Summe netto		24.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	4.560,00
Gesamtsumme brutto		28.560,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

BEL1 - Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 1

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
21	Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 1			
21.1	Grabenaushub Leitung unterhalb Planumsebene b = 30 cm, h = 15 cm einschl. Aushub für Mastenfundamentierung, Boden lagern	25,00 m ³	21,00	525,00
21.2	Beleuchtungskabel liefern und einbauen, Erdkabel NYY-J 5x6 mm ²	485,00 m	16,50	8.002,50
21.3	Leitungszone für Erdkabel herstellen	485,00 m	8,00	3.880,00
21.4	Fundamentierung für Mastleuchten liefern und einbauen, DN 300 PVC l = 80 cm	13,00 Stk	350,00	4.550,00
21.5	Beleuchtungsmasten liefern, einbauen und anschließen	13,00 Stk	1.100,00	14.300,00
	Zwischensumme			31.257,50
21.6	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	3.442,50	3.442,50
21.7	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	3.300,00	3.300,00
	Summe 21. Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 1			38.000,00

Zusammenstellung Baukosten

21. Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 1		38.000,00
Summe netto		38.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	7.220,00
Gesamtsumme brutto		45.220,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

BEL2 - Beleuchtung Unterer Steinwasenstieg

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
22	Beleuchtung Unterer Steinwasenstieg			
22.1	Grabenaushub Leitung unterhalb Planumsebene b = 30 cm, h = 15 cm einschl. Aushub für Mastenfundamentierung, Boden lagern	10,00 m³	21,00	210,00
22.2	Beleuchtungskabel liefern und einbauen, Erdkabel NYY-J 5x6 mm²	180,00 m	16,50	2.970,00
22.3	Leitungszone für Erdkabel herstellen	180,00 m	8,00	1.440,00
22.4	Fundamentierung für Mastleuchten liefern und einbauen, DN 300 PVC l = 80 cm	4,00 Stk	350,00	1.400,00
22.5	Beleuchtungsmasten liefern, einbauen und anschließen	4,00 Stk	1.100,00	4.400,00
	Zwischensumme			10.420,00
22.6	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	1.680,00	1.680,00
22.7	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	1.400,00	1.400,00
	Summe 22. Beleuchtung Unterer Steinwasenstieg			13.500,00

Zusammenstellung Baukosten

22. Beleuchtung Unterer Steinwasenstieg		13.500,00
Summe netto		13.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	2.565,00
Gesamtsumme brutto		16.065,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

BEL3 - Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 2

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
23	Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 2			
23.1	Grabenaushub Leitung unterhalb Planumsebene b = 30 cm, h = 15 cm einschl. Aushub für Mastenfundamentierung, Boden lagern	45,00 m ³	21,00	945,00
23.2	Beleuchtungskabel liefern und einbauen, Erdkabel NYY-J 5x6 mm ²	875,00 m	16,50	14.437,50
23.3	Leitungszone für Erdkabel herstellen	875,00 m	8,00	7.000,00
23.4	Fundamentierung für Mastleuchten liefern und einbauen, DN 300 PVC l = 80 cm	12,00 Stk	350,00	4.200,00
23.5	Beleuchtungsmasten liefern, einbauen und anschließen	12,00 Stk	1.100,00	13.200,00
	Zwischensumme			39.782,50
23.6	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	4.617,50	4.617,50
23.7	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	4.600,00	4.600,00
	Summe 23. Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 2			49.000,00

Zusammenstellung Baukosten

23. Beleuchtung Hotelrunde Abschnitt 2		49.000,00
Summe netto		49.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	9.310,00
Gesamtsumme brutto		58.310,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

BEL4 - Beleuchtung Sprintstrecke

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
24	Beleuchtung Sprintstrecke			
24.1	Grabenaushub Leitung unterhalb Planumsebene b = 30 cm, h = 15 cm einschl. Aushub für Mastenfundamentierung, Boden lagern	10,00 m ³	21,00	210,00
24.2	Beleuchtungskabel liefern und einbauen, Erdkabel NYY-J 5x6 mm ²	180,00 m	16,50	2.970,00
24.3	Leitungszone für Erdkabel herstellen	180,00 m	8,00	1.440,00
24.4	Fundamentierung für Mastleuchten liefern und einbauen, DN 300 PVC l = 80 cm	4,00 Stk	350,00	1.400,00
24.5	Beleuchtungsmasten liefern, einbauen und anschließen	4,00 Stk	1.100,00	4.400,00
	Zwischensumme			10.420,00
24.6	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	1.280,00	1.280,00
24.7	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	1.300,00	1.300,00
	Summe 24. Beleuchtung Sprintstrecke			13.000,00

Zusammenstellung Baukosten

24. Beleuchtung Sprintstrecke		13.000,00
Summe netto		13.000,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	2.470,00
Gesamtsumme brutto		15.470,00

Kostenschätzung - 1. Fortschreibung

BEL5 - Beleuchtung Funktionsfläche

Pos.	Leistungsbeschreibung	Menge EH	EP [EUR]	GP [EUR]
25	Beleuchtung Funktionsfläche			
25.1	Grabenaushub Leitung unterhalb Planumsebene b = 30 cm, h = 15 cm einschl. Aushub für Mastenfundamentierung, Boden lagern	7,00 m ³	21,00	147,00
25.2	Beleuchtungskabel liefern und einbauen, Erdkabel NYY-J 5x4 mm ²	115,00 m	16,50	1.897,50
25.3	Leitungszone für Erdkabel herstellen	115,00 m	8,00	920,00
25.4	Fundamentierung für Mastleuchten liefern und einbauen, DN 300 PVC l = 80 cm	4,00 Stk	350,00	1.400,00
25.5	Beleuchtungsmasten liefern, einbauen und anschließen	4,00 Stk	1.100,00	4.400,00
	Zwischensumme			8.764,50
25.6	Kleinleistungen, Sicherheit	1,00 psch	835,50	835,50
25.7	Baustelleneinrichtung	1,00 psch	900,00	900,00
	Summe 25. Beleuchtung Funktionsfläche			10.500,00

Zusammenstellung Baukosten

25. Beleuchtung Funktionsfläche		10.500,00
Summe netto		10.500,00
zzgl. Mehrwertsteuer	19,00 %	1.995,00
Gesamtsumme brutto		12.495,00



Weiß
Ingenieure

**Trägerverein Schwarzwald Nordic Center
Notschrei e.V.
Bürgermeisteramt Oberried, Klosterplatz 4,
79254 Oberried**

Erweiterung der Biathlon-Anlage am Notschrei

Weiß Beratende Ingenieure
GmbH

Objektplanung Ingenieurbau
Tragwerksplanung
Fliegende Bauten
Geotechnik/Erd- und Grundbau
Vermessung/GIS

79111 Freiburg
Bötzingen Str. 29
Telefon 0761 45283-0
Telefax 0761 45283-99
info@weiss-ingenieure.de
www.weiss-ingenieure.de

79822 Titisee-Neustadt
Spriegelsbachstr. 16
Telefon 07651 990673

Erläuterungsbericht zur Vorplanung

Dokument-Nr.
17251X001-01

Unser Zeichen
Ms / fe

Datum
27.03.2018

Inhalt

1	AUSGANGSSITUATION UND ZIELSETZUNG	1
2	GRUNDLAGEN	1
3	MAßNAHMENBESCHREIBUNG	2
3.1	Ausbau von Rollerstrecken	2
3.1.1	Neubaumaßnahmen	2
3.1.2	Trassenverbreiterung einhergehend mit Belagssanierung	2
3.1.3	Trassen mit ausschließlich Belagssanierung	3
3.2	Neubau Trasse für Winterstrecke	4
3.3	Schießstanderweiterung	4
3.4	Erweiterung Speicherbecken	6
3.5	Bau eines Geräteraumes	7
3.6	Lager für Schnee und Sägespäne	7
3.7	Beleuchtungsanlagen	8
3.8	Beschneiungsanlage	8
4	BAUZEITEN / TERMINLICHE ABHÄNGIGKEITEN	9
5	KOSTENSCHÄTZUNG	9
5.1	Kostenermittlung	9
5.2	Externe Kostenangaben	10
5.3	Zusammenstellung der Kosten	10
6	WEITERES VORGEHEN	11



Anlagen

- Anlage 1 Kostenschätzung, Seite 1 bis 46
- Anlage 2 Detailskizzen zur Speicherbeckenerweiterung, Seite 1 bis 5

Anhänge

- Anhang A Externe Kosten Erweiterung Beschneiungsanlage, Seite 1 bis 25
- Anhang B Externe Kosten Erweiterung Schießstand, Seite 1 bis 3

Pläne

Plan-Nr.	Planinhalt
V001	Übersichtskarte, M 1:25.000
V002	Übersichtslageplan, M 1:1.500
V003	Lageplan Abschnitt Nord-West, M 1:500
V004	Lageplan Abschnitt Nord-Ost, M 1:500
V005	Lageplan Abschnitt Süd-West, M 1:500
V006	Lageplan Abschnitt Süd -Ost, M 1:500
V007	Regelquerschnitte Wegebau, M 1:50

1 AUSGANGSSITUATION UND ZIELSETZUNG

Der Trägerverein Schwarzwald Nordic-Center Notschrei e.V. (Trägerverein / TV) betreibt die Biathlon-Anlage am Notschrei (NCN).

Das Trainings- und Wettkampfbereich Nordic Center Notschrei ist DSV-Bundesstützpunkt Ski Nordisch/Biathlon und somit primär eine Anlage des Leistungssports. Neben den Kaderathleten des Deutschen Skiverbandes (DSV) wird die Anlage auch vom Deutschen Behinderten-Sportverband (DBS) und internationalen Trainingsgruppen genutzt.

Die Loipen werden im Sommer- und Winterbetrieb genutzt. Für die Nutzung im Sommer mit Roller-Ski ist ein Teil der Loipenstrecken asphaltiert.

Der Trägerverein möchte die Anlage erweitern. Die Erweiterung bezieht sich auf den Schießstand, der von 24 auf 30 Schießplätze ausgebaut werden soll und auf die Loipenanlage. Hier sind zusätzliche Trassen, Verbreiterungen von Bestandstrassen und die Sanierung von Asphaltflächen auf den vorhandenen Trassen geplant. Im Stadionbereich sollen weiterhin zusätzliche Funktionsflächen hergestellt werden.

Mit der Erweiterung einhergehend müssen auch die Kapazitäten für die Beschneigung und ein Wasserspeicherbecken erweitert werden. Weitere Maßnahmen sind die Ergänzung der Beleuchtung, die Einrichtung eines Lagers zur Schneebevorratung einschließlich Sägespänelager (Isoliermaterial zur Abdeckung des Schneevorrats) und der Bau eines Lagerraums.

Weiß Beratende Ingenieure GmbH wurde vom Trägerverein beauftragt, die Anlagen auf Vorplanungsniveau zu planen und eine Kostenschätzung für die Baumaßnahmen aufzustellen.

2 GRUNDLAGEN

Folgende Informationen liegen der Vorplanung zugrunde:

- Besprechungen auf der NCN-Anlage am 13.10.2017 einschließlich Ortsbegehung mit den Ansprechpartnern des TV
- Besprechungen am 15.11.2017 mit Herrn Rombach
- Besprechungen am 11.12.2017 mit den Ansprechpartnern des TV und den Trainern
- Vermessungsgrundlage aus Befliegungsdaten, zur Verfügung gestellt vom Büro Diewald und von Herrn Armbruster, 11.07.2017 und 21.11.2017

- Digitale Bestands- und Planungsdaten (DWG-Format) zu verschiedensten Anlagenteilen, zur Verfügung gestellt vom Büro Diewald, 11.07.2017
- Unterlagen zur Kostenberechnung Beschneiungsanlage, Herr Behringer, 08.02.2018
- Diverse Besprechungen mit Herrn Behringer (Vorstandsmitglied für Sport und Infrastruktur)

3 MAßNAHMENBESCHREIBUNG

3.1 Ausbau von Rollerstrecken

Die Rollerstrecken werden auch im Sommerbetrieb mit Rollski benutzt. Die Baumaßnahmen an diesen Strecken beziehen sich auf den Neubau von Trassen, die Verbreiterung von Bestandstrassen einhergehend mit Belagssanierung und auf Trassenabschnitte, an denen nur eine Belagssanierung vorgenommen wird.

Alle Strecken werden flächig über das seitliche Bankett ins umgebende Gelände entwässert.

3.1.1 Neubaumaßnahmen

Neu zu bauende Trassen sind im Plan V002 gekennzeichnet. Insgesamt sollen 1,22 km Neubautrassen angelegt werden.

Die wesentlichen Neubaustrecken sind:

- Unterer Steinwasenstieg L ~ 170 m
- Sprintstrecke L ~ 370 m
- Zufahrt Schießstand L ~ 150 m
- Feldbergrunde L ~ 530 m
- Erweiterung Funktionsfläche im Stadionbereich L ~ 50 m, B ~ 9 m

Die Abmessungen und baulichen Merkmale der Neubautrassen gehen aus den Lageplänen Plan Nr. V003 bis V006 und aus dem Regelquerschnitt in Plan Nr. V007 hervor.

Bei der Planung der Neubautrassen wurden die Vorgaben des TV und der Trainer. Die Steigungs- und Gefällestrrecken wurden an den örtlichen Gegebenheiten orientiert und abgestimmt.

3.1.2 Trassenverbreiterung einhergehend mit Belagssanierung

Die Streckenabschnitte mit Trassenverbreiterung, einhergehend mit einer Belagssanierung sind in den Plänen Nr. V002 sowie V003 bis V006 gekennzeichnet. Ins-

gesamt sollen vorhandene Streckenabschnitte auf eine Länge von 1,94 km verbreitert und oberflächensaniert werden.

Die wesentlichen Verbreiterungstrecken sind:

- Hotelrunde 1. Abschnitt L ~ 460 m
- 1,7-km-Runde zw. Schauinslandrunde und Frankfurter Kreuz L ~ 180 m
- 1,7-km-Runde zw. Frankfurter Kreuz und 2. Kamelbuckel L ~ 370 m
- 1,7-km-Runde zw. 2. Kamelbuckel und Zufahrt Schießstand L ~ 105 m
- Hotelrunde 2. Abschnitt L ~ 605 m
- Streckenverbreiterungen im Bereich der Funktionsfläche L ~ 220 m

Die Abmessungen und baulichen Merkmale der Verbreiterungstrecken gehen aus den Plänen Nr. V003 bis V006 und dem Regelquerschnitt in Plan Nr. V007 hervor.

Bei der Planung wurden folgende Vorgaben beachtet:

- Verbreiterung der Laufstrecken auf 4,0 m in Gefällebereichen
- Verbreiterung der Laufstrecken auf 5,0 m in Steigungsbereichen
- Verbreiterung einseitig durch Anbau eines Asphaltstreifens
- Feinfräsen des Bestandsbelags um ca. 1,0 cm
- Auftrag Asphaltdeckschicht mit 3,0 cm über die Gesamtbreite einschließlich des Verbreiterungsstreifens
- Das Bestands-Quergefälle wird in der Verbreiterung fortgeführt
- Anpassung der Querneigungen an die vorhandene Situation

3.1.3 Trassen mit ausschließlich Belagssanierung

Die Streckenabschnitte mit Belagssanierung, ohne weitere Maßnahmen sind im Plan Nr. V003 gekennzeichnet. Insgesamt sollen vorhandene Streckenabschnitte auf eine Länge von 0,35 km oberflächensaniert werden.

Der Bereich der Oberflächensanierung ist definiert durch:

- Steinbruch von Ausfahrt Stadion bis Schauinslandrunde L ~ 350 m

Die Abmessungen und baulichen Merkmale der Strecken mit ausschließlich Belagssanierung gehen aus dem Regelquerschnitt in Plan Nr. V007 hervor. Die Breite der Strecke mit Oberflächensanierung beträgt i.d.R. 3,0 m.

Bei der Planung wurden folgende Vorgaben beachtet:

- Feinfräsen des Bestandsbelags um ca. 1,0 cm
- Auftrag Asphaltdeckschicht mit 3,0 cm über die Gesamtbreite

3.2 **Neubau Trasse für Winterstrecke**

Zur Ergänzung der Winterstrecken wird eine weitere Waldschneise mit einer Länge von 105 m geschlagen. Die zusätzliche Winterstrecke ist im Plan Nr. V006 gekennzeichnet.

Bei der Planung wurden folgende Vorgaben beachtet:

- Breite der Rodungsstrecke ca. 8 m
- Breite der Trasse 5,0 m
- Humusabtrag und Geländeausgleich nach Rodung der Wurzelstöcke
- Auftrag von Bodenmaterial aus Abtragsbereichen
- Überhöhung gegenüber Umgebungsgelände um rund 0,30 m
- Entwässerung durch Quer- und Längsgefälle in die angrenzenden Bereiche

3.3 **Schießstanderweiterung**

Der vorhandene Schießstand hat 24 Schießplätze mit einer Breite von je ca. 2,45 m. Die Breite der Schießplätze geht in die Gesamtbreite der Anlage mit dem Maß
Summe Schießplätze = $24 * 2,45 \text{ m} = \sim 60 \text{ m}$ ein (einschl. Seitenabstände).

In der Schießstrecke sind Blenden in drei Reihen angeordnet, die verhindern, dass Fehlschüsse über dem Zielbereich in das dahinterliegende Gelände gehen. Die Blenden bestehen aus ca. 2,50 m hohen Leimschichtbindererelementen, die die Gesamtbreite der Anlage auf 5 Stützen überspannen. Die Länge der Leimschichtbindererelemente beträgt jeweils ca. 62 m.

Die Anlage soll auf 30 Schießplätze erweitert werden.

Gemäß den aktuellen Richtlinien der Internationalen Biathlon Union (IBU) sollen Schießstandplätze eine Breite zwischen 2,75 m und 3,00 m aufweisen. Somit ergibt sich für den zu erweiternden Schießstand eine Gesamtbreite zwischen 82,5 m und 90 m. In der Vorliegenden Planung wurde eine Schießstandbreite von 3,00 m gewählt. Der Abstand vom Schießstand zu den Zieltafeln beträgt ca. 50 m und bleibt unverändert.

Der Vergleich der Schießanlage mit anderen bestehenden Schießanlagen hat ergeben, dass die Leimholzblenderen nach aktuellen Leitlinien verzichtbar sind. Der Trägerverein hat daher beschlossen, dass die Blenden abgebaut werden sollen, damit die Gesamtbreite der Anlage trotz Ausbau der Anlage von 24 auf 30 Schießplätze auf 90 m begrenzt werden kann und damit im baulichen und topografischen Umfeld realisierbar ist. Eine endgültige Abklärung über den Verzicht der Schießblenden mit den zuständigen Behörden steht noch aus und soll im Zuge der weiteren Planungen abgeklärt werden.

Sollte ein Verzicht der Schießblenden nicht möglich sein, ist eine Anpassung der Schießstände im Raster der Stützenabstände erforderlich. Hierzu müssten die Schießstände auf ca. 2,85 m verschmälert werden. Die Gesamtbreite der Schießanlage würde sich in diesem Fall nicht maßgeblich verändern. Unter Berücksichtigung der Stützen und der schmaleren Schießstände wäre eine Gesamtbreite von ca. 91 m erforderlich. Die unter Pkt. 5 angegebenen Kosten beziehen sich auf die Variante des Abbaus und Wiederverwendung der vorhandenen Schießblenden. Sollte ein Verzicht auf die Schießblenden nicht möglich sein, sind die Kosten für diesen Anlagenteil im Rahmen der weiteren Planungen zu aktualisieren. Als grobe Abschätzung kann davon ausgegangen werden, dass sich in diesem Fall die Kosten für die Erweiterung des Schießstandes um ca. 35.000 € (netto) erhöhen.

Zwei der ggf. abzubauenen Leimholzbindererelemente sollen künftig als seitliche Schießanlagenabgrenzung verwendet werden.

Die Teilmaßnahme wird mit folgenden baulichen Aktivitäten umgesetzt:

- Abbau der Schießblenden und Stützen
- Abtransport des überschüssigen Elementes zur Entsorgung
- Seitliche Lagerung der vor Ort wieder zu verwendenden Blenden
- Abtrag des Walls der den Schießstand seitlich südseitig begrenzt auf Rohplanumsebene
- Bau der Fundamente für die Stützen der südseitig anzubringenden seitlichen Schießblenden
- Bau einer Planumsentwässerung und Auftrag einer Frostschutzschicht
- Aufbau des Belags in der erweiterten Schießbahn
- Neueinteilung der vorhandenen Schießplätze und Aufbau der baulichen Gegebenheiten für die zusätzlichen 6 Schießplätze

Sollte ein Verzicht der Schießblenden nicht möglich sein, sind die vorhandenen Schießblenden zu verlängern und nach statischen Erfordernissen abzustützen. Die südseitige Schießanlagenabgrenzung kann in diesem Fall ebenfalls mit dann neuen Leimholzbindererelementen erfolgen. Die Einteilung der Schießstände ist dann unter Berücksichtigung der Stützen neu anzulegen.

Aufgrund des hohen Flächenbedarfs ist die Anschüttung eines Dammes als südseitige Abgrenzung nicht vorgesehen.

Um im Winterbetrieb eine Zugänglichkeit in den Schießbereich zur Schneeräumung zu ermöglichen, ist der Einbau einer Toranlage in die neue Schießstandbegrenzung vorgesehen. Ebenso wird auf der Südseite eine Zugangsmöglichkeit für leichte Räumfahrzeuge und -maschinen angelegt.

Die Erweiterung des Schießstands bedingt eine Neutrassierung der Loipe im Bereich des südlichen Einlaufs. Diese Neutrassierung ist bei den Neubaustrecken in Kap. 3.1.1 berücksichtigt.

Gemäß den Richtlinien der IBU ist zwischen dem ersten südseitigen Schießstand und der freien Strecke eine mindestens 10 m langer Einfahrtsbereich vorzusehen. Die gleiche Vorgabe gilt für den Bereich nach dem letzten Schießstand auf der Nordseite. Beide Anforderungen sind mit der Planung erfüllt.

3.4 Erweiterung Speicherbecken

Das Speicherbecken dient der Bevorratung von Wasser für den Betrieb der Beschneigungsanlage. Das vorhandene Speicherbecken hat ein Volumen von ca. 2.775 m³. Die Beschneigungsanlage wird über eine Pumpanlage und ein Druckleitungssystem versorgt.

Die Ausmaße und das bestehende Volumen des Speicherbeckens wurden auf Grundlage der vorliegenden Ausführungszeichnungen des Büros Diewald mit Hilfe eines digitalen Geländemodells berechnet.

Für die erweiterte Loipenanlage soll auch die Kapazität für die Beschneigung erhöht werden, indem das Beckenvolumen von derzeit ca. 2.775 m³ auf künftig ca. 3.700 m³ erweitert wird (Erweiterung ca. 30 %).

Die Erweiterung erfolgt durch eine Erhöhung des Stauziels um 1,0 m. Hierzu muss der umlaufende Damm erhöht werden und das Ablaufbauwerk muss baulich angepasst werden.

Die Maßnahmen sind skizzenhaft in der Anlage 2 dargestellt. Das Speicherbecken ist im Plan Nr. V006 im Lageplan dargestellt.

Im Einzelnen sind folgende Bauaktivitäten erforderlich:

- Erhöhung der Dammkrone durch aufgesetzte Winkelstützelemente
- Ergänzung der Foliendichtung durch anschweißen an den Bestand und hochführen bis zur Mauerkrone der Winkelstützwand.
- Anpassung des Überlaufbauwerks und der Regelorgane

Durch die vorgesehenen Maßnahmen wird die Kapazität des Beckens auf ca. **4.171 m³** erhöht, was einer **Volumensteigerung von ca. 50 %** entspricht.

Zur Absicherung der baulichen Machbarkeit der Maßnahme sind noch Standsicherheitsbetrachtungen und erdstatische Nachweise zu führen. Diese werden im Zuge der Entwurfsplanung von einem Fachplaner erbracht.

3.5 Bau eines Geräteraumes

Im Zuge der Gesamtmaßnahme soll auch ein zusätzlicher Geräteschuppen beim Vereinsheim gebaut werden. Die Lage ist im Plan Nr. V006 angegeben.

Der Geräteraum soll unmittelbar an das bestehende Vereinsheim angebaut und soll in Fertigteilbauweise (Fertigteilgarage) errichtet werden. Die Maße des Geräteraumes betragen ca. 8,0 x 6,0 m. Die Zugänglichkeit in den Geräteraum soll über ein Garagentor von der tieferliegenden Ostseite erfolgen.

Von der Westseite ist die Decke des Geräteraumes bodeneben mit dem angrenzenden Schießstandgelände vorgesehen. Die Decke soll begehbar sein, mit einem Absturzeländer zur Nord und Ostseite.

Im Einzelnen sind folgende Bauaktivitäten erforderlich:

- Herstellung der Baugrube für die Fertigteilgarage
- Umlegung der vorhandenen Stromversorgungsleitungen
- Setzen der Fertigteilgarage
- Anpassung des Zugangsbereiches von der Ostseite als Zugang zum Garagentor
- Montage eines Absturzeländers

3.6 Lager für Schnee und Sägespäne

Das Schneelager dient der Bevorratung von Schnee für schneearme Perioden im Winter. In der Umgebung gesammelter Schnee wird auf ein Haufwerk verbracht und zur Isolation mit einer Schicht aus Hobelspänen abgedeckt. Die bestehende Lager-situation ist insofern nicht befriedigend, als dass die Zugangsmöglichkeiten eingeschränkt sind und die derzeitige Fläche nicht vollständig genutzt werden kann.

Das Lager soll ca. 4.200 m³ Schnee aufnehmen können. Zudem sind die ost- und westseitig Lagerflächen für Sägespäne mit in der Summe ca. 500 m³ angelegt.

Die Höhe der Schneelagerung ist in Abstimmung mit dem Betreiber mit ca. 5 m vorgesehen, die Lagerung der Sägespäne ist mit ca. 2 m vorgesehen. Umlaufend um die gesamte Lagerfläche wird ein 2,50 m breiter Bewirtschaftungsweg in ungebundener Bauweise angelegt. Somit ist eine Befüllung des Schneelagers von Norden her möglich. Die Entnahme von gelagertem Schnee kann entsprechend den betrieblichen Anforderung auch von Süden erfolgen. Durch die seitlich gelagerten Sägespäne ist eine abschnittsweise Abdeckung des Schnees möglich.

3.7 Beleuchtungsanlagen

Ausgewählte Streckenabschnitte sollen mit einer Streckenbeleuchtung ausgerüstet werden. Die Festlegung durch den NCN-Trägerverein ist im Plan V002, sowie in den Plänen Nr. V003 bis V006 wiedergegeben.

Die Ergänzung der Beleuchtung soll in folgenden Abschnitte erfolgen:

- Unterer Steinwasenstieg
- Hotelrunde 1. Abschnitt
- Hotelrunde 2. Abschnitt vom Unterer Steinwasenstieg bis zum 1. Kamelbuckel
- Teilabschnitt Sprintstrecke
- Umfahrung Funktionsfläche

Die Streckenbeleuchtung hat folgende Merkmale:

- Anbindung der neuen Beleuchtung an das bestehende Beleuchtungsnetz
- Anordnung der Leuchtenstandorte entlang der Strecken auf der Verbreiterungsseite
- Verlegung des erforderlichen Beleuchtungskabels im Zuge der Tiefbauarbeiten Wegebau
- Herstellung der Leuchtenfundamente
- Anordnung der Leuchtenabstände gemäß den vorhandenen Abständen (30 – 35 m)

Zur detaillierten Festlegung der Leuchtenstandorte sowie der Abklärung der elektrotechnischen Belange im Zuge der Beleuchtungsplanung, ist im Zuge der weiteren Planungen die Abstimmung mit einem Fachplaner Elektro erforderlich. In diesem Zuge sollte auch abgestimmt werden, ob eine Ausleuchtungsberechnung erforderlich ist.

3.8 Beschneiungsanlage

Im Zuge der Anlagenerweiterung sind auch Erweiterungsmaßnahmen der Beschneiungsanlage vorgesehen.

In den übergebenen digitalen Plandaten sind neben den Bestandsleitungen der Beschneiungsanlage auch die geplanten Leitungsverläufe enthalten. Die Planunterlagen wurden in der Vorplanung nachrichtlich übernommen.

In der Vorplanung von WBI sind keine Ergänzungen der Beschneiungsanlage vorgesehen. Die Kosten für die Ergänzung der Beschneiungsanlage wurden ebenfalls aufgenommen (siehe Punkt 5).

4 BAUZEITEN / TERMINLICHE ABHÄNGIGKEITEN

Auf eine Ermittlung einer Gesamtbauzeit für alle Maßnahmen unter Berücksichtigung der Herstellung in einem Zuge wurde im Rahmen der Vorplanung verzichtet.

Die Maßnahmen können grundsätzlich in Einzelmaßnahmen verteilt werden. Einzelne Maßnahmen können ohne Abhängigkeiten zu anderen Maßnahmen durchgeführt werden.

Bei der Bestimmung und Zusammenfassung von einzelnen Maßnahmen sollten folgende Punkte beachtet werden:

- Bei der Durchführung von Tiefbaumaßnahmen für den Streckenneubau bzw. Streckenausbau sollten die Tiefbauleistung für die geplante Streckenbeleuchtung aus Synergiegründen mit ausgeführt werden.
- Bei der Durchführung von Tiefbaumaßnahmen für den Streckenneubau bzw. Streckenausbau sollten die Tiefbauleistung und Leitungsarbeiten für die ergänzende Beschneiungsanlage aus Synergiegründen mit ausgeführt werden.
- Bei der Ausführung von Asphaltbauarbeiten sollten möglichst große und zusammenhängende Abschnitte gebildet werden.
- Bei der Erweiterung der Schießanlage ist die Anpassung (Neubaumaßnahme) der Zufahrt zum Schießstand in einem Zuge auszuführen.
- Die Erweiterung des Bevorratungsteiches kann nur in der Sommerperiode stattfinden, wenn die Anlage nicht genutzt wird.
- Grundsätzlich sind die witterungsbedingten Einschränkungen am Standort zu beachten.

5 KOSTENSCHÄTZUNG

5.1 Kostenermittlung

Für die beschriebenen Baumaßnahmen wurde eine Kostenschätzung durchgeführt. Die Schätzung beruht auf den aus den Regelprofilen abgeleiteten Massenschätzungen und einer Bewertung der Massen mit einschlägigen Einheitspreisen.

Bei Leistungen, zu denen keine Einheitspreise vorliegen, wurden Kosten über Bauzeitschätzungen ermittelt. Die Kostenschätzung beinhaltet aufgrund der Vorläufigkeit und Betrachtungstiefe der Vorplanung einen mit 10% bis 15 % bemessenen Posten für Kleinleistungen und Sicherheiten.

Die Kostenschätzung ist in der Anlage 1 beigefügt.

5.2 Externe Kostenangaben

Bei der Kostenschätzung sind die Kostenansätze zur Erweiterung der Beschneigungsanlage aus externen Daten übernommen. Diese untergliedern sich in Kosten für die Erdarbeiten (Tiefbauleistungen) / Leitungsverlegung und für die Anlagentechnik. Für die Kostenannahme der Leitungsverlegung liegen der Beschneigungsanlage zwei Angebote verschiedener Anbieter vor, die sich in den Gesamtkosten nur minimal unterscheiden. Bei den in Anlage 1 angegebenen Kosten ist der Ansatz des höheren Angebotes aufgeführt. Die Kosten wurden gerundet. Im Anhang A sind die einzelnen Kostenansätze beigefügt.

Weiterhin besteht bei Erweiterung der Biathlonanlage die Erfordernis, bestehende elektrotechnische Anlagen umzubauen bzw. zu erweitern. Hierzu wurden im Rahmen der Vorplanung die Kosten durch die Rümmele GmbH, welche bereits in der Vergangenheit die elektrotechnischen Anlagen betreut hat grob geschätzt. Die Kosten sind in der Gesamtaufstellung aufgeführt.

Bei der Erweiterung der Schießanlage von 24 auf 30 Schießstände sind die Kosten für die Erweiterung der Schießtechnik ebenfalls als externe Kosten in der Anlage 1 aufgenommen und im Anhang A angehängt.

5.3 Zusammenstellung der Kosten

Die Kostenschätzung liegt mit Anlage 1 vor. Sie führt zu **Baugesamtkosten** von **netto 2.059.200 €**. Dies entspricht Bruttokosten von **2.450.448 €**.

Die Kosten für die Planung und örtliche Bauüberwachung sind überschlägig ermitteln und betragen netto ca. **283.000 €** (brutto ca. **337.000 €**).

Die Baunebenkosten sind gesondert hinzuzurechnen. Überschlägig kann von Baunebenkosten von ca. 10 % der Baugesamtkosten ausgegangen werden, dies entspricht **netto ca. 206.000 €** (= **245.000 € brutto**).

Bei einer Aufteilung der Baugesamtkosten auf die nächsten Jahre in Budgetpakete, sollte bei der Budgetplanung eine jährliche Baukostensteigerung von ca. 2 % berücksichtigt werden.

Aus den genannten Einzelkosten ergeben sich somit geschätzte Gesamtkosten für die Maßnahme von netto ca. 2.548.200 € (brutto ca. 3.032.448 €). Baukostensteigerungen sind hierbei nicht berücksichtigt.

Nicht enthalten sind eventuell weitere Kosten für Ausgleichsmaßnahmen, die im Zuge einer Umweltplanung zu ermitteln sind.

Unwägbarkeiten und Vorgaben zur Kostenschätzung:

- Die Rodungskosten von Baumbeständen wurde in Abstimmung mit dem TV nicht berücksichtigt, da diese im Vorfeld der Maßnahme in Eigenleistung erfolgen
- Die Kosten für die Entsorgung von Überschussmassen aus Erdbaumaßnahmen wurde nach Vorgabe des TV nicht in die Gesamtbetrachtung einbezogen, da die Überschussmassen vor Ort verbleiben sollen
- Bei zum derzeitigen Kenntnisstand bekannten Abschnitten mit schwierigen Untergrundverhältnissen wurden Bodenverbesserungsmaßnahmen angesetzt. Eine detaillierte Aussage zum Untergrund kann in den weiteren Planungsphasen nach Vorliegen einer Bodenuntersuchung stattfinden.
- Vorbehalt der Standsicherheitsbetrachtung bzgl. der Dämme des Speicherbeckens
- Vorbehalt der Umnutzung der Sichtblende; Voraussetzung das Sichtblenden senkrecht zur Schießrichtung entfallen können.
- Einsparpotential bei Verwendung von Aushub und Fräsgut für Unterbau

6 WEITERES VORGEHEN

Nach Vorlage dieser Vorplanung empfehlen wir folgende weitere Vorgehensweise:

- Abstimmung mit dem Landratsamt zur Erörterung der Genehmigungsfähigkeit und der ggf. dafür zu veranlassenden Abklärungen
- Detaillierung der Bestandsvermessung durch abschnittsweises örtliches Aufmaß
- Vertiefung der Objektplanung auf Entwurfsplanungsniveau für den Streckenausbau; dazu Stationierung der Strecken und Planung in stationierten Profilen. Im Zuge der Entwurfsplanung:
 - Veranlassung der seitens der Genehmigungsstelle geforderten Untersuchungen
 - Veranlassung der geotechnischen Erkundung für die Beurteilung der Standsicherheit der Dämme und der Stützen zu den Leimbinderblenden
 - Veranlassung der erforderlichen Geländebestandsaufnahmen
- Vertiefung der Objektplanung auf Entwurfsplanungsniveau für den sonstigen Ingenieurbau ggf. unter Einbeziehung von Architekten
- Ggf. Veranlassung von statischen Nachweisen als Vorstatik
- Vertiefung der Planung für ergänzende elektrotechnische Fachplanung
- Ggf. Vertiefung der Planung für ergänzende Fachplanung Beschneiungsanlage
- Ggf. Vertiefung der Planung für ergänzende Fachplanung Erweiterung Schießanlage



LSV Baden-Württemberg e. V. / Fritz-Walter-Weg 19 / 70372 Stuttgart

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg
Herrn Bertram Stoll
Postfach 103442
70029 Stuttgart

Rebekka Hils
Referentin für Leistungssport
Tel. 0711/280 77 843
Fax 0711/280 77 878
r.hils@lsvbw.de

14.11.2018
Seite 1/1

Sportfachliche Stellungnahme Investitionsantrag Nordic-Center Notschrei

Sehr geehrter Herr Stoll,

in seiner Sitzung am 16.10.2018 hat der Präsidialausschuss für Leistungssport (PAuLe) über den Antrag „Zuschuss für die Erweiterung der Biathlon-Anlage am Nordic-Center Notschrei“ beraten.

Von Seiten des PAuLe wurde der Antrag sportfachlich einstimmig befürwortet. Voraussetzung hierfür ist die Einbringung von Bundes- und Eigenmittel.

Mit freundlichen Grüßen

Rebekka Hils

Verteiler:

Cc: Jens Schölch (Geschäftsführer SBW Leistungssport GmbH)

Landessportverband
Baden-Württemberg e. V.
Fritz-Walter-Weg 19
70372 Stuttgart

www.lsvbw.de

BW Bank
IBAN DE02 6005 0101 0001 2736 30
BIC SOLADEST600

VR 3310 Amtsgericht Stuttgart
Steuer-Nr. 99059/04169